

Das Lindenblatt

REGION
SONNENWALD



ISSN 2569-5088

MACHEN SIE MIT BEI UNSEREM
GEWINNSPIEL

5x Volksfestpackerl
fürs Schöllnacher
Volksfest

Ihr Heimatmagazin mit Amtsblatt für den Markt Schöllnach und Umgebung

07-2018 | J 24



Zefix

**61. Schöllnacher Volksfest
vom 05.07. bis 09.07.2018**



[www.facebook.com/
lindenblatt.magazin](http://www.facebook.com/lindenblatt.magazin)

Öffnungszeiten, Beratungen, Sprechstage, Termine

Rathaus

Mo - Fr 8 bis 12 Uhr
 Mi zusätzlich 14 bis 18 Uhr
 ☎ 09903/9303-0

Bitte beachten Sie, dass nur während der Öffnungszeiten Ihre Angelegenheiten ordnungsgemäß bearbeitet werden können. In dringenden Ausnahmefällen bitten wir um vorherige telefonische Rückfrage.
 Ihr Rathaus-Team

✉ poststelle@schoellnach.de
 🌐 www.schoellnach.de
 Öffnungszeiten bitte möglichst einhalten! Nachmittagstermine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Achtung

Störungen bei Straßenlaternen sind der VG Schöllnach zu melden: 09903/9303-33 (I. Feichtinger)

Forstrevier Schöllnach

Tobias Hupf
 Di 9 bis 11 Uhr im Rathaus,
 ☎ 09903/2660
 ✉ 0173/8632976

Gemeindebücherei

Di und Do 14.00 bis 16.30 Uhr
 So 10.45 bis 11.45 Uhr

Amt für Versorgung und Familienförderung

Außensprechstage jeden dritten Montag im Monat, 10 - 15 Uhr, Mehrzweckraum, neues Rathaus in Deggendorf.

☎ 0171/2131145
 Beratung zu Erziehungsgeld, Schwerbehindertenrecht, Blindengeld, Kriegsopfer- u. Soldatenversorgung.

Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.

Beratungstage
 Mo - Do 10 - 16 Uhr | Fr 10 - 13 Uhr oder nach Vereinbarung
 Beratungs- & Begegnungszentrum, Bahnhofplatz 6, Plattling

☎ 09931/890575
 ✉ plattling@bssb.org
Infostammtisch:
 jeden 2. Freitag im Monat in Deggendorf, Gasthaus „Alt-Schaching“, Otto-Denk-Str. 4, 14 - 17 Uhr. Leitung: Christian Vaith
 ☎ 0171/5717471

Freiwilligenzentrum mach mit

Sprechtag im Rathaus jeden 2. Mittwoch im Monat, 14 - 16 Uhr
 ☎ 0991/100-400
 ☎ 0991/3100-41-255
 ✉ gotzlers@lra-deg.bayern.de

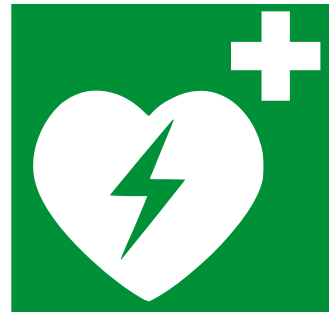
Gemeindebücherei

Di und Do 14.00 bis 16.30 Uhr
 So 10.45 bis 11.45 Uhr

Hinweis

Im Rathaus liegen Merkblätter und Ratgeber zu verschiedenen Themen zur kostenlosen Mitnahme auf, z.B. Ausflugsprospekte, Rente, Borkenkäferbekämpfung...

Defi-Standorte



Ein AED (automatisierter externer Defibrillator) kann Leben retten. Öffentlich zugängliche Standorte in Schöllnach: in der Raiffeisenbank Schöllnach, im Freibad, tagsüber bei der Firma Eder Bau und am Sportplatz des FC Poppenberg sowie in Oblfing beim Gasthaus Vogl.

Einweihung in der KiTa

Mit einem Tag der offenen Tür wird am Samstag, 23. Juni, Einweihung in der Kindertagesstätte St. Josef und Maria gefeiert. Los gehts um 13.00 Uhr mit einem Musical in der Schöllnacher Pfarrkirche, es folgen Grußworte, ein Festzug zur KiTa und die Segnung durch Pfarrer Dominik Flür. Nach den Festansprachen ist ab 16.00 Uhr Tag der offenen Tür mit Animationsprogramm für Kinder.
 sas-medien

ZAW
 Donau-Wald



Zweckverband
 Abfallwirtschaft
 Donau-Wald

Recyclinghof Schöllnach:

Sommeröffnungszeiten
 Mittwoch 13.00 bis 17.00 Uhr
 Freitag 13.00 bis 17.00 Uhr
 Samstag 09.00 bis 12.00 Uhr

Entsorgungs- und Recyclingzentrum Außernzell

Sommeröffnungszeiten
 Montag bis Freitag
 08.00 bis 17.00 Uhr,
 Samstag 09.00 bis 14.00 Uhr
 weitere Informationen unter
 🌐 www.awg.de



*Daheim
 is' am
 Schönsten*

mein KüchenBauer

Küchen · Haushaltsgeräte · Montageservice · Reparaturen

Iggensbacher Str. 44 · 94508 Schöllnach · T. 09903 29990-0 · www.meinkuechenbauer.de

Häcker
 kitchen.germanMade.

zeyko
 küchen

BORA

SIEMENS

Miele

BLANCO

Gewinner



In der letzten Ausgabe des Lindenblatts haben wir einen 20-Euro-Gutschein für die Metzgerei Mader in Schöllnach verlost.

Gewonnen hat

Julia Brunner

Herzlichen Glückwunsch!

Schöllnacher Volksfest 2018 - 05. bis 09. Juli



Zum 61. Volksfest laden der Markt Schöllnach und der SV Schöllnach von Donnerstag, 05. Juli, bis Montag, 09. Juli, ein. Den Auftakt bildet die Zeltparty mit DJ Gründus am Donnerstagabend ab 19.00 Uhr im Festzelt und einem Tanzauftritt der „Lil Saints“ um 20.00 Uhr.

Eröffnet wird das Volksfest am Freitag, 06. Juli, um 17.00 Uhr mit einem Standkonzert am Marktplatz. Um 18.00 Uhr beginnt der Auszug zum Volksfestplatz mit der Zentinger Blaskapelle und dem Spielmannszug aus Schwarzach sowie den Böllerschützen Schöllnach. Um 18.30 Uhr ist Bieranstich, anschließend spielen im Zelt die „Gletscherfetzter“.

Am Samstag, 07. Juli, ist ab 11.00

Uhr Jugendtag im Stadion, ab 16.30 Uhr wird Fußball gespielt, ab 17.00 Uhr beginnt der Volksfestbetrieb. Im Zelt spielt ab 19.30 Uhr die Band „Ois Easy“.

„Bayerischer Tag“ ist am Sonntag, 08. Juli, mit einer Politischen Kundgebung mit MdEP Manfred Weber, Vors. der EVP-Fraktion im Europ. Parlament, stellvertretender Parteivorsitzender der CSU, und dem bayerischen Kultusminister Bernd Sibler im Festzelt.

Ab 13.00 Uhr sorgt Marco Lemberger im Zelt für Unterhaltung, ab 17.30 Uhr spielen die „Chambtaler“.

Am Montag, 09. Juli, ist ab 14.00 Uhr Kindernachmittag und Seniorenbetreuung, mit einem Auftritt der „Teeny Saints“ um

Verlosung

14.30 Uhr und musikalischer Unterhaltung mit Alleinunterhalter Christoph Keim. Um 15.00 Uhr ist ein Auftritt der Bayerischen Puppenbühne. Ab 19.00 Uhr ist Festausklang mit „Steffi & the Bluejeans“.

In Zusammenarbeit mit dem SV Schöllnach verlosen wir fünf Volksfestpackerl, bestehend aus jeweils zwei Bier- und einem Essensmarkerl.

Wenn Sie eines der Volksfestpackerl gewinnen wollen, schicken Sie uns eine Postkarte mit dem Betreff „Volksfest“, Ihrem Namen, Anschrift und Telefonnummer an

**Lindenblatt-Redaktion
Sonnenwaldstraße 16
94508 Schöllnach**

oder schreiben Sie uns eine E-Mail mit dem Betreff „Volksfest“, Ihrem Namen, Anschrift und Telefonnummer an verlosung@sas-medien.de

Einsendeschluss ist am Mittwoch, 04. Juli. Die Gewinner werden kurzfristig telefonisch benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

LIVE MUSIK

DO 28. JUNI

19.00 Uhr Rock Gamblers
21.00 Uhr Pick Up

FR 29. JUNI

19.00 Uhr The Dead Cowboys Band
20.00 Uhr Juke West
21.00 Uhr Pick Up
21.30 Uhr AC/DC Revival Band

SA 30. JUNI

13.00 Uhr De Waltons
19.30 Uhr Rock Generation
20.00 Uhr Rock Gamblers
20.30 Uhr A Nyughatatlan
21.00 Uhr High Voltage
22.00 Uhr Cindy & The Rock History

Die lebende Westernstadt
PULLMAN CITY
Bis zum See/Passau

**FREIER EINTRITT
FÜR FAHRER/TEILNEHMER
MIT EINER HARLEY**
(unter Vorbehalt)

HARLEY
TREFFEN
PULLMAN CITY

28.-30.6.2018

LIVE MUSIK * PARTY * BIKES * SEXY SHOWS



*** TEL. (0 95 44) 97 49 0 * WWW.PULLMANCITY.DE ***

Viele weitere Infos finden Sie online.



05.07. bis 09.07.2018

61. Volksfest Schöllnach



Donnerstag | 05. Juli AUFTAKT - ZELTPARTY

19.00 Uhr große Zeltparty mit **DJ Gründus**
20.00 Uhr Tanzauftritt der »Lil Saints«

Freitag | 06. Juli VOLKSFESTERÖFFNUNG

17.00 Uhr Standkonzert am Marktplatz
18.00 Uhr Festzug der Vereine mit der
Zentinger Blaskapelle und dem
Spielmannszug aus Schwarzach
umrahmt von den
Böllerschützen Schöllnach
18.30 Uhr Bieranstich durch den Schirmherrn
Bgm. Alois Oswald; im Festzelt
spielen die »Gletscherfetzter«,
XXL-Sound aus Bayern
www.die-gletscherfetzter.de

Samstag | 07. Juli IT'S PARTYTIME

11.00 Uhr Jugendtag im Stadion
16.30 Uhr Fußballspiel (Stadion) der 1. Mannschaft
SVS : SpVgg Niederalteich
17.00 Uhr Volksfestbetrieb
19.30 Uhr Top-Musik im Festzelt mit der Show-
und Partyband »Ois Easy«, bekannt
vom Oktoberfest und aus dem TV
www.oiseasy-band.de

Montag | 09. Juli

TAG DER GUTEN NACHBARSCHAFT

14.00 Uhr Kindernachmittag - mit **ermäßigten Preisen bis 17 Uhr** - und Seniorenbetreuung; für musikalische Unterhaltung sorgt Alleinunterhalter **Christoph Keim**
14.30 Uhr Auftritt der »Teeny und Lil Saints«
15.00 Uhr »Puppenbühne«, Eintritt frei
19.00 Uhr Festausklang - für Stimmung im Festzelt sorgt die Partyband »Steffi & the Bluejeans«!
www.the-bluejeans.de

Sonntag | 08. Juli BAYERISCHER TAG

10.00 Uhr Frühschoppen im Festzelt
Festzeltbetrieb den ganzen Tag!
11.00 Uhr Politische Kundgebung mit **Manfred Weber**
Vors. der EVP-Fraktion im Europ. Parlament
und stellvertr. Parteivors. der CSU
sowie mit **Kultusminister Bernd Sibler!**
13.00 Uhr Mittagstisch mit Festschmankerl
Für Unterhaltung im Festzelt sorgt
Musiker **Marco Lemberger**
17.30 Uhr Musik im Festzelt mit »Die Chambtaler«
www.chambtaler.de

Foto: sas-medien | © objektwerbung.de

Vorverkauf von Essen- & Biermarken:
Andreas Zinn, Tel. 0172-9972361
www.facebook.de/volksfest.schoellnach



+++ Aufgepasst! +++

Neues Konzept am Festplatz!
Goaßmassn im Festzelt • Weißbierhütt
Public Viewing beim Spiel • deutscher Beteiligung
Schmankerl von der Metzgerei Beer aus Deggendorf



Lust auf Heimat

www.aldersbacher.de



NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des Marktgemeinderates Schöllnach vom Mittwoch, 13. Juni 2018, in Schöllnach, Rathaus-Sitzungssaal, 19.00 Uhr

Feststellung der Beschlussfähigkeit ordnungsgemäß geladen: 21 anwesend: 17 entschuldigt: Anna Gründinger, Günther Moser, Christian Niederländer, Michael Oswald
Zur Sitzung anwesend waren auch Geschäftsleiter Johann Sonnleitner, Ramona Stadler

Vor Eröffnung der Sitzung bedankt sich Bgm. Oswald beim gemeindlichen Bauhof und bei der Freiwilligen Feuerwehr für den großen Einsatz aufgrund der Unwettersituation.

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

2. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 02.05.2018 - öffentlicher Teil

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

3. Bauanträge

3.1 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Ralph Kronschnabl**, Schöllnach, für die Errichtung von Dachgauben und Umbau des best. Einfamilienwohnhauses in ein Zweifamilienwohnhaus, Fl.-Nr. 141/20 der Gemarkung Schöllnach, Hochstraße 29.

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

3.2 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Marian Zlatariu**, Schöllnach, für den Teilabbruch des bestehenden Quergebels am Wohnhaus und

Errichtung eines überdachten Balkones, Fl.-Nr. 330/2 der Gemarkung Schöllnach, Iggenbacher Str. 8.

Der MGR Schöllnach beschließt, dem Bauvorhaben gemäß § 36 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

3.3 Änderungsantrag zur Baugenehmigung vom 22.03.2018 - Az.: 40-625-207-B, für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Einliegerwohnung, durch die Bauwerberin **Claudia Tschermak**, Auerbach, für den Bau eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Fl.-Nr. 354/5 der Gem. Riggerding, Unterer Daxstein 48.

Der MGR Schöllnach beschließt dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

3.4 Antrag auf Baugenehmigung durch den Bauwerber **Kurt Gäßl**, Schöllnach, für den Anbau einer Lagerhalle an die bestehende Produktionshalle, Fl.-Nr. 991/18 der Gemarkung Schöllnach, Gewerbepark Leutzing 11. Der MGR Schöllnach beschließt dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

3.5 Antrag auf Baugenehmigung durch die Bauwerber **Christi-an und Judith Kaiser**, Schöllnach, für die Erweiterung sowie Umbau des bestehenden Einfamilienwohnhauses zu einem Zweifamilienwohnhaus, Fl.-Nr. 483/34 der Gemarkung Schöllnach, Pfarrer-Ertl-Weg 1.

Der MGR Schöllnach beschließt dem Bauvorhaben gemäß § 36 Abs. 1 BauGB das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

4. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „MI Georg-Nachtmann-Weg“ durch das Deckblatt Nr. 4 im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB;

a) Beschlussmäßige Behandlung der vorgebrachten Anregungen und Bedenken

nach § 3 Abs. 2 BauGB

b) Satzungsbeschluss

Der MGR Schöllnach hat am 12.04.2018 beschlossen, den rechtskräftigen Bebauungs- und Grünordnungsplan „MI Georg-Nachtmann-Weg“ durch das Deckblatt Nr. 4 im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu ändern.

Die Änderung durch das Deckblatt Nr. 4 beinhaltet die Änderung der überbaubaren Grundstücksflächen für die Parzellen 4, 5 und 6 (Fl.-Nrn. 60, 60/1 und 60/2 je der Gemarkung Schöllnach) und die Änderung der baulichen Gestaltung und Bauweise (Dachform, Dachneigung, Dacheindeckung und Firstrichtung) für den gesamten Geltungsbereich des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „MI Georg-Nachtmann-Weg“. Ziel und Zweck der Bebauungsplanänderung ist, den demographischen Entwicklungen folgend, eingeschossige, barrierefreie Gebäude, die den Anforderungen eines altersgerechten Lebens entsprechen zu ermöglichen. Zugleich sollen zukünftig Bauvorhaben entsprechend der aktuellen Baukultur ermöglicht werden.

Die Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB wurde auf der Grundlage des Planentwurfs vom 12.04.2018 in Form einer öffentlichen Auslegung vom 26.04.2018 bis 25.05.2018 durchgeführt. Die in ihrem Aufgabenbereich berührten Behörden und Träger öffentlicher

Belange wurden nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 BauGB mit Schreiben vom 24.04.2018 über die Änderung des Bebauungsplanes unterrichtet. Dabei wurde gebeten, bis zum 25.05.2018 Stellung zu nehmen.

Folgende Stellungnahmen sind eingegangen:

a) Landratsamt Deggendorf, SG Kreisbaumeister - keine Äußerung.

Zur Kenntnisnahme.

b) Landratsamt Deggendorf, SG Unt. Naturschutzbehörde - keine Bedenken und Anregungen.

Zur Kenntnisnahme.

Einwendungen der Bürger wurden nicht vorgebracht.

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat Kenntnis vom Beteiligungsverfahren nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 und 3 BauGB und beschließt aufgrund des § 10 BauGB, die 4. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „MI Georg-Nachtmann-Weg“ mit Planteil und Begründung jeweils in der Fassung vom 13.06.2018 als Satzung.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Satzungsbeschluss der 4. Bebauungsplanänderung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB durch ortsübliche Bekanntmachung in Kraft zu setzen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

5. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „WA Voriding-Siedlung“ durch das Deckblatt Nr. 2 im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB;

Auf Antrag von der Tagesordnung genommen.

6. Antrag auf Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung MD Oblfing durch das Deckblatt Nr. 3 im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB;

a) Beschlussmäßige Behandlung



Meisterbetrieb
der Kfz-Innung



KUNDENDIENST ★ ERSATZTEILE ★ REPARATUREN
TÜV/AU ★ UNFALLINSTANDSETZUNG ★ FREIE TANKSTELLE

Taidinger Straße 12 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-366 • Telefax 09903-311

Bei uns prüft die  DEKRA jeden Mittwoch und jeden Freitag!

der vorgebrachten Anregungen und Bedenken nach § 3 Abs. 2 BauGB

b) Satzungsbeschluss

Der MGR Schöllnach hat am 12.04.2018 beschlossen, die rechtskräftige Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „MD Oblfing“ durch das Deckblatt Nr. 3 im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB zu ändern.

Die Änderung durch das Deckblatt Nr. 3 beinhaltet eine Neufestsetzung der überbaubaren Fläche auf dem Grundstück Fl.-Nr. 3315/7 in der Gemarkung Taiding, zudem werden die Standorte der zu pflanzenden Bäume im Änderungsbereich angepasst.

Ziel und Zweck der Änderung ist die planungsrechtliche Zulässigkeit für die Errichtung eines Nebengebäudes für Ponys, Futtermittel und Traktor für einen ortsansässigen Bürger.

Die Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB wurde auf der Grundlage des Planentwurfs vom 12.04.2018 in Form einer öffentlichen Auslegung in der Zeit vom 26.04.2018 bis 25.05.2018 durchgeführt. Hierauf wurde durch ortsübliche Bekanntmachung hingewiesen. Die in ihrem Aufgabenbereich berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden nach § 13 Abs. 2 Nr. 3 i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 23.04.2018 über die Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung unterrichtet.

Dabei wurde gebeten, bis zum 25.05.2018 Stellung zu nehmen. Beteiligt wurde das Landratsamt

– SG Kreisbaumeister und SG – Unt. Naturschutzbehörde
Folgende Stellungnahmen sind eingegangen:

a) Landratsamt Deggendorf, SG Kreisbaumeister - keine Bedenken und Anregungen.
Zur Kenntnisnahme.

b) Landratsamt Deggendorf, SG Unt. Naturschutzbehörde
Durch die Deckblattänderung wird im nördlichen Geltungsbereich der Satzung ein zusätzliches Baufenster festgesetzt. Die bei der Eingriffsregelung als Minimierung festgesetzten Gehölzpflanzungen sind damit im vorgesehenen Umfang nicht mehr möglich. Bei der Deckblattänderung sind jedoch Ersatzstandorte festgesetzt. Aufgrund der Nähe zu den Gebäuden werden diese gegenüber der ursprünglichen Planung als weniger günstig, aber noch akzeptabel beurteilt.

Bei der Prüfung der Unterlagen ist aufgefallen, dass sich westlich des Änderungsbereiches eine Fläche befindet, die in keinem Geltungsbereich liegt. Seitens der Fachstelle wird vorgeschlagen, diesen Bereich mit in den Geltungsbereich als Grünfläche aufzunehmen, dann könnten die beiden zu pflanzenden Bäume (Vorschlag + 1 zusätzlicher Baum für die Erweiterung der Eingriffsfläche) besser verteilt werden.

Dem Vorschlag der Unt. Naturschutzbehörde wird entsprochen. Um eine bessere Verteilung der zu pflanzenden Bäume zu gewährleisten, wird die Teilfläche des Grundstückes Fl.-Nr. 3315/7, Fläche westlich des Änderungsbereiches, mit in den

Geltungsbereich als Grünfläche aufgenommen.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat Kenntnis vom Beteiligungsverfahren nach § 13 BauGB und beschließt, aufgrund § 10 BauGB i. V. m. § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB, unter Berücksichtigung des gefassten Einzelbeschlusses die Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „MD Oblfing“ durch das Deckblatt Nr. 3 mit Planteil, Begründung und Abhandlung der Eingriffsregelung, jeweils in der Fassung vom 13.06.2018, als Satzung.

Abstimmungsergebnis: 17 : 0

7. Antrag auf Aufstellung einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung Hirt

- Aufstellungsbeschluss und Billigung des Planentwurfes
Für die Teilfläche der Fl.-Nr. 1284/3 der Gemarkung Schöllnach besteht Bauwunsch.

Die Aufstellung dieser verbundenen Klarstellungs- und Ergänzungssatzung erfolgt aufgrund dieses konkret beantragten Bauvorhabens im westlichen Teil des durch diese Satzung festgesetzten Geltungsbereiches der Ergänzungssatzung.

Die geplante Baufläche liegt im Außenbereich und ist derzeit planungsrechtlich nicht zulässig. Ein positiver Bescheid konnte vom Landratsamt Deggendorf nicht in Aussicht gestellt werden.

Das Landratsamt Deggendorf hat vorgeschlagen, für den Ortsteil Hirt eine Klarstellungs- und Ergänzungssatzung im Sinne von § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3

BauGB aufzustellen.

Die materiellen Voraussetzungen zur Aufstellung sind gegeben. Es sollen die Grundstücke Fl.-Nrn. 1284/3 Teilfl. und 1284/17 je der Gemarkung Schöllnach in den im Zusammenhang bebauten Ortsteil miteinbezogen werden. Die neuen Bauparzellen innerhalb des Geltungsbereiches der Ergänzungssatzung weisen einen Umfang von rund 5.335 m² auf. Die Voraussetzungen liegen hier vor, da die einzubeziehende unbebaute Erweiterungsfläche unmittelbar an den im Zusammenhang bebauten Bereich im Ortsteil Hirt angrenzt. Eine bauliche Nutzung in diesem Anschlussbereich mit Zielrichtung Wohnen ist mit der geordneten städtebaulichen Entwicklung im Raum Hirt vereinbar. Der angrenzende Bereich ist durch Wohnnutzung geprägt, so dass sich eine künftige Bebauung nach § 34 BauGB problemlos in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt.

Die umliegenden Bereiche sind bereits komplett bebaut. Daher bietet es sich an, auch für den Geltungsbereich eine Bebauung zu ermöglichen. Die nötige Infrastruktur ist vorhanden, so dass sich eine Bebauung aus Gründen einer wirtschaftlichen Ausnutzung der vorhandenen Erschließungsanlagen förmlich aufdrängt. Da lediglich vier neue Bauparzellen entstehen, gehen der Landwirtschaft nur Produktionsflächen in unwesentlichem Umfang verloren. Eine Baulandaktivierung in einer Größenordnung von nur vier Parzellen ist für einen Ortsteil in der Größenordnung von Hirt sicher

NACHRUUF

Der Plattlerclub Poppenberg
nimmt Abschied
von seinem Gründungsmitglied

Rudi Kreiling

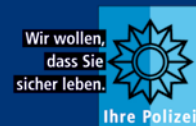
Wir werden Rudi stets ein ehrendes
Andenken bewahren.

Seiner Familie gilt unsere tiefe Anteilnahme.

Deine Freunde vom Plattlerclub Poppenberg

Kleingedrucktes, großer Ärger.

Unterschreiben Sie nichts,
was Sie nicht genau
verstanden haben.



www.polizei-beratung.de

angemessen, so dass wirklich nur Flächen im notwendigen Umfang in Anspruch genommen werden sollen.

Die Abhandlung der Eingriffsregelung im Rahmen der Bauleitplanung wurde als Fachbeitrag zur verbundenen Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für die neuen Bauparzellen durchgeführt, da sich die planungsrechtliche Zulässigkeit der Vorhaben innerhalb der in der Satzung festgelegten Grenzen nach § 34 BauGB richtet.

Die Schutzgüter des § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB sind nicht beeinträchtigt.

Der Marktgemeinderat Schöllnach beschließt auf der Grundlage des § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB, für den Ortsteil Hirt eine Klarstellungs- und Ergänzungssatzung aufzustellen. Mit der Klarstellungssatzung erfolgt eine eindeutige Abgrenzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles zum Außenbereich hin. Mit der Ergänzungssatzung wird die Außenbereichsfläche Fl.-Nr. 1284/3 Teilfl. und Fl.-Nr. 128417 je der Gemarkung Schöllnach, die eine entsprechende Prägung durch die angrenzende Nutzung hat, dem Innenbereich zugeordnet.

Im Bereich der Klarstellungssatzung werden keine weitergehenden Festsetzungen zur Art und Maß der baulichen Nutzung getroffen. Im Bereich der Ergänzungssatzung werden Festsetzungen zum Maß der baulichen Nutzung, zur Bauweise und zur Grünordnung getroffen, um einen harmonischen Übergang zur Landschaft zu gewährleisten.

Der Antragsteller hat für die Ausarbeitung der Satzung mit Planteil und Begründung ein qualifiziertes Planungsbüro zu beauftragen und alle anfallenden Kosten und Auslagen zu übernehmen. Dies ist über einen städtebaulichen Vertrag sicherzustellen. Die Kompensationsmaßnahmen sind in geeigneter Weise nach Maßgabe des Zivilrechts dinglich zu sichern.

Der MGR Schöllnach billigt den vorliegenden Entwurf des Planungsbüros SOPlus in Osterhofen, der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Hirt“ mit Planteil in der Fassung vom 13.06.2018. Die Verwaltung wird beauftragt, mit diesem Entwurf die Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung nach § 34 Abs. 6 BauGB i. V. mit § 13 Abs. 2 Nr. 2 und 3 BauGB durchzuführen. Abstimmungsergebnis: 17 : 0

8. Festlegung der Prioritäten/ Reihenfolge der zu sanierenden Gemeindestraßen und Brücken für die Haushaltsjahre 2018 und 2019 ff.

Voraussetzung der einzelnen Straßensanierungen sind die noch zu erledigenden Grundstücksregelungen – offene Straßenvermessungen und Kauf der benötigten Straßengrundstücke durch den Markt Schöllnach. Die Prioritätenliste bezieht sich zunächst auf die Straßen im Außenbereich und bedeutet nicht, dass Maßnahmen im Innerortsbereich deshalb aufgeschoben werden. Eine Maßnahmenliste für den Innerortsbereich ist noch zu erstellen.

Der Bauausschuss hat sich auf nachfolgende Reihenfolge der

zu sanierenden Gemeindestraßen und Brücken einvernehmlich geeinigt:

2018: Hirtstraße bis Emminger Straße, Emminger Straße 30a bis Lohholz 7 (Gemeindegrenze Iggensbach)

2019: Steinach - Prünstmühle; Prünst - Thann; Predling Richtung Riggerding bis zur Staatsstraße

2020: Lehen inkl. zwei Brücken, die verbreitert werden müssen; Adlmaning

2021: Oitzing, Oblfing - Reitberg; Reit

2022: Am Stockacker; Friedhofstraße

9. Änderung der Sprengelzugehörigkeit der Gemeinde Zenting zum Schulsprengel des Mittelschulverbands Schöllnach hier: Stellungnahme des Marktes Schöllnach

Im Zuge eines öffentlich-rechtlichen Kooperationsvertrages zwischen den Schulverbänden Schönberg, St. Oswald-Riedlhütte und Thurmannsbang sowie der Stadt Grafenau für den Schulverbund „Grafenauer Land“ wurde das Gebiet der Gemeinde Zenting für die Jahrgangsstufen 5-10 dem Einzugsgebiet dieses Mittelschulverbundes zugeordnet.

Die Gemeinde Zenting stellte bereits am 01.02.2016 den Antrag, ab dem SJ 2016/17 in den Mittelschulverbund Schöllnach, Landkreis Deggendorf, umgesprengelt zu werden.

Die Regierung von Niederbayern hat dem Antrag zur Sprengelzugehörigkeit stattgegeben. Der Markt Schöllnach stimmt dem Antrag zu.

10. Bekanntgaben und Anfragen

Termine

- 19.06.18: MGR Sondersitzung
- 23.06.18: Kindergarteneinweihung
- 28.06.18: Gemeinschaftssitzung der ILE Sonnenwald in Zenting
- 01.07.18: Fahrzeugweihe der Feuerwehr Riggerding
- 06.07.18: Volksfestauszug
- Termin für Vereinskehrung im Herbst 2018

Anfragen:

MGR Pfeffer fordert eine Vergrößerung der Holzliegeflächen (Nichtschwimmerbecken) im Freibad.

Des Weiteren moniert MGR Pfeffer das Schulbushäuschen im Ortsteil Rieden. Anlässlich der Erneuerungen soll das Bushäuschen dort ebenfalls saniert werden.

MGR Habereder erkundigt sich nach dem neuen Kassensystem im Freibad.

MGR Eder weist auf die immisionsschutzrechtlichen Vorschriften bzgl. der Musiklautstärke beim Volksfest hin.

MGR Popelyszyn erinnert ein letztes Mal an das Ferienprogramm „Aktion Ferienspaß“.

Weiter schlägt er vor, das Thema „Gestaltung im Freibad“ in einer gesonderten Hauptausschusssitzung zu behandeln.

Oswald
1. Bürgermeister

Stadler
Schriftführerin

NIEDERLÄNDER
MALERBETRIEB

FASSADEN- & INNENRAUMGESTALTUNG ■ FARBHANDEL ■ SPACHTELARBEITEN ■ WÄRMEDÄMMUNG

Christian Niederländer
Georg-Nachtmann-Weg 22
94508 Schöllnach

0170-2016005 Mobil
09903-942686 Telefon
christian-niederlaender@t-online.de E-Mail

Anzeigenaufträge
& Textbeiträge

senden Sie uns am besten
per E-Mail an
anzeigen@sas-medien.de

Wir freuen uns auf Ihre Daten im
PDF-, AI-, EPS-, CDR-, DOCX- oder JPG-Format.
Fotos senden Sie bitte im Original und
fügen diese nicht in Word-Dateien ein.
Andere Dateiformate nur auf Anfrage!

BEKANNTMACHUNG**der Haushaltssatzung des Marktes Schöllnach
im Haushaltsjahr 2018**

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen. Die Haushaltssatzung tritt am 01.01.2018 in Kraft. Das Landratsamt Deggendorf als Rechtsaufsichtsbehörde hat die nach Art. 71 Abs. 2 GO erforderliche Genehmigung von Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 1.800.000,00 Euro mit Schreiben vom 16.05.2018, Nr. 20-941-G 23/2018 zu § 2 der Haushaltssatzung erteilt. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen während des ganzen Jahres am Sitz der Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach (Rathaus), Zi.Nr. 9 innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit.

Alois Oswald
1. Bürgermeister
Markt Schöllnach

**Unwetter hinterlassen Spuren**

In den vergangenen Wochen sind auch über das Gemeindegebiet immer wieder heftige Unwetter gezogen. Starkregen und Wind hinterlassen Spuren - Gräben neben Feldwegen und Straßen laufen voll, ausgespülter Splitt verstopft Abflüsse. Die Mitarbeiter des Bauhofs tun ihr Möglichstes, die Folgen der Unwetter zu beseitigen und für Ordnung zu sorgen. Doch sie können nicht überall gleichzeitig sein. Der Markt Schöllnach appelliert an seine Bürger, mitzuhelfen: Jeder Handgriff hilft!

Was Sie machen können:

- Gräben neben Feldwegen regelmäßig freiräumen
- nach dem Regen Splitt und Laub wegrehen, um Abflüsse freizumachen

sas-medien

Ab ins Freibad!

In den vergangenen Wochen hat uns das Wetter einen traumhaften Frühling und Frühsommer beschert. Bei diesen Temperaturen kommt eine gelegentliche Abkühlung gerade recht - beste Gelegenheit dazu bietet sich im Schöllnacher Freibad. Besuchen Sie unser schönes Bad, entspannen Sie auf der großen Liegewiese und unterstützen Sie auf diese Weise diese Einrichtung unseres Marktes Schöllnach.

Alois Oswald
1. Bürgermeister

Werden Sie Vorsorgeweltmeister

Fondssparen

Immobilien

Bausparen

Banksparen

Betriebliche Altersvorsorge

Rentenversicherung

Genossenschaftliche Beratung

Riester/Rürup

**Trikotgutschein*
im Wert von
40 Euro sichern!**
Einzulösen auf ein Originaltrikot:
Deutschland - FC Bayern - 1860 München



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir unterstützen Sie mit unserer Genossenschaftlichen Beratung gerne dabei, Ihre optimale Vorsorgestrategie zu finden. Vereinbaren Sie am besten gleich einen Termin und sichern Sie sich bis 31.07.2018 einen Trikotgutschein* im Wert von 40 Euro.

*Der Erhalt des Trikotgutscheins ist an weitere Bedingungen gebunden. Diese erhalten Sie direkt im vereinbarten Termin zur Genossenschaftlichen Beratung.

**Volksbank - Raiffeisenbank
Vilshofen eG**



BEKANNTMACHUNG**Inkrafttreten der Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „MD Oblfing“ durch das Deckblatt Nr. 3**

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat mit Beschluss vom 13.06.2018 die Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „MD Oblfing“ durch das Deckblatt Nr. 3 für den Bereich der Fl.-Nr. 3315/7 der Gemarkung Taiding als Satzung beschlossen. Die Satzung bedurfte keiner Genehmigung.

Der Geltungsbereich ist im nebenstehenden Lageplan (unmaßstäblich) lila umrandet.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Das Deckblatt Nr. 3 zur Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „MD Oblfing“ mit Plan und textlichen Festsetzungen und Begründung wird vom Tag dieser Bekanntmachung an auf Dauer, zu jedermanns Einsicht, in Schöllnach, Marktplatz 12, Rathaus, Zimmer-Nr. 15, während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Mittwoch von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr) bereitgehalten.

Der Zugang ist nicht barrierefrei. Wir bieten bei Bedarf nach Absprache eine anderweitige Möglichkeit für die Informationen. Außerhalb dieses Zeitraums können Termine zur Einsichtnahme unter der Tel.-Nr. 09903/9303-33 vereinbart werden.

Auf Verlangen wird über den Inhalt der Satzung Auskunft gegeben.

Die Unterlagen können auch auf der Homepage des Marktes Schöllnach unter www.schoellnach.de eingesehen werden.

Mit dieser Bekanntmachung tritt das Deckblatt Nr. 3 zur Änderung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „MD Oblfing“ nach §§ 34 Abs. 6, 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Hinweise:

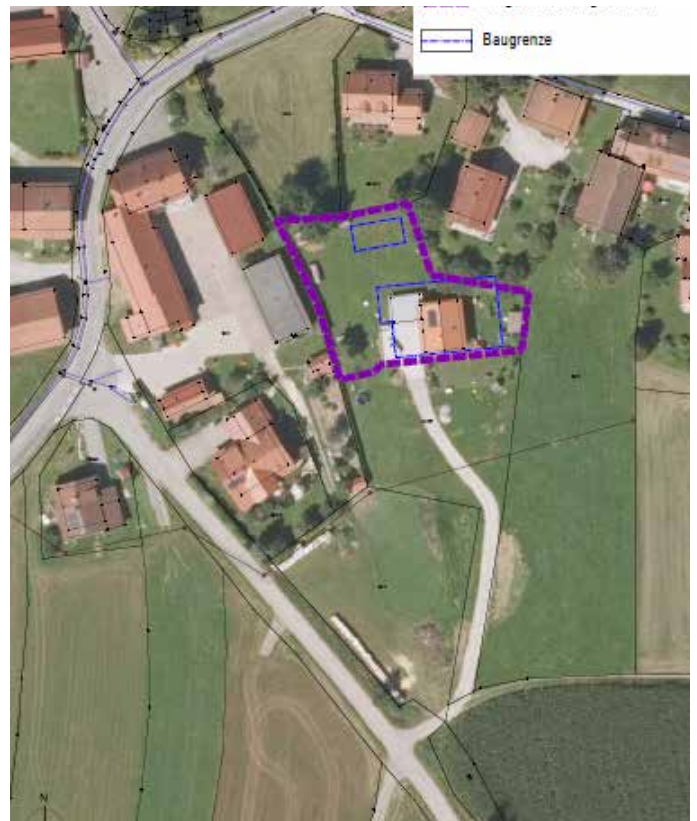
Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung und des Flächennutzungsplanes und
 3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs,
- wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der vorstehenden Klarstellungs- und Ergänzungssatzung schriftlich gegenüber der Marktgemeinde Schöllnach geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Alois Oswald
1. Bürgermeister
Markt Schöllnach



Eis & Kuchen aus eigener Herstellung!

La Fantasia
Eiscafé



TÄGLICH 10 - 22 UHR GEÖFFNET

Wir freuen uns, Sie mit selbstgemachtem Eis sowie Kuchen, Torten und Kaffeespezialitäten verwöhnen zu dürfen!

Ihre Familie Pilikidis mit Team.
Marktplatz 2 • 94508 Schöllnach • Tel. 09903-9429494



Die Schulanfänger machen den Bibliotheksführerschein

Die Vorschulkinder der KiTa St. Maria und Josef sind in den vergangenen Wochen „Bibfit“ gemacht worden. Hinter „Bibfit“ steckt eine Aktion zur frühen Leseförderung, die von Christl Geier und dem Lesefuchs aus der Gemeindebücherei unter dem Motto „Ich bin Bib(liotheks)fit - der Bibliotheksführerschein für Kindergartenkinder“ veranstaltet wurde. Dabei wurden die Kinder, aufgeteilt in vier Kleingruppen, in die Welt der Bücher eingeführt.

Sie lernten die Ausleihmöglichkeiten von Medien zur Unterhaltung und Information kennen, und erlebten, dass eine Bücherei vielfältige Angebote hat und ein interessanter Aufenthaltsort ist. Bei den zwei Besuchstagen suchten die Kinder Bücher aus und lernten, wie diese ausgeliehen werden können.

Bei einer kleinen Abschlussrunde in der Bücherei erhielten die Kinder von Christl Geier und dem Lesefuchs ihre Bibliotheksführerscheine. Jedes Kind erhielt außerdem einen kleinen Büchereirucksack den man zukünftig immer zur Bücherei mitbringen soll, um darin die Bücher sorgfältig transportieren



zu können.

Auch nach der Aktion sind die Kinder mit ihren Familien eingeladen, das umfangreiche Angebot an Büchern, Spielen, CDs und DVDs zu nutzen. Die Bücherei legt besonderen Wert auf Leseförderung und freut sich über jede Familie, die zukünftig in der Bücherei vorbeischaut.

Eine weitere Aktivität, die den Kindern Lesespaß vermitteln soll, war, dass die Schulanfänger an der Autorenlesung an der Grundschule teilnehmen durften.

Die Autorin Christina Foshag las aus ihrem Buch: „5 Sterne Spuk - Rettung für das Burghotel“ vor. Anita Sagerer - Foto: Kindertagesstätte

Gespentischer Vormittag an der Grundschule

Mit lustigen Gruselgeschichten kann man wohl alle Kinder locken. Deshalb lud die Grundschule Schöllnach die Münchener Autorin Christina Foshag ein, damit sie aus ihrem Buch „5 Sterne Spuk - Rettung für das Burghotel“ vorliest. Begrüßt wurde der prominente Gast von allen Grundschulern mit einem Leselied. Gespannt lauschten die Kinder der Geschichte über lustige Gespenster und alte Burgen. Die sympathische Geschichtenschreiberin ließ immer wieder die Kuschelspinne Tarantully zu Wort kommen. Außerdem durften einige Kinder auf die Bühne kommen und der Autorin dabei helfen, die Illustrationen aus ihrem Buch zu zeigen.

Erzählt wird in dem Werk die Geschichte des kleinen Burgespenstes Melinda aus dem Clan der MacGoldshoes, die aus ihrer schottischen Heimat zur Verwandtschaft in die Schweiz aufbricht, um dort im Burghotel von Alberto Goldschühli den Gästen ein wenig Angst einzujagen. Mit Hilfe der menschlichen Zwillinge JoKurt will sie das Burghotel retten.

Grundschule Schöllnach



SCHOSSER®
RAUMKONZEPTE | MÖBELDESIGN



**10%
Rabatt***

auf Böden & Türen,
Möbel, Insektenschutz
und Sonnenschutz

Unsere Leistungen:

Schreinerarbeiten & Raumgestaltung privat / gewerblich | Ladenbau | Messebau
Büro- & Geschäftseinrichtungen | Gastronomie- & Objekteinrichtungen
Multifunktionale Möbel | Systemmöbel | Insektenschutz / Fliegengitter
CNC Lohnfräsen | Reparatur- & Ersatzteilservice | Montagendienst | uvm.

*Gültig bei Bestellung
bis 07.07.2018!

Christian Schosser – Schreinermeister | Industriestraße 2 | 94508 Schöllnach

Tel. 0160 96083445 | info@schosser-raumkonzepte.de | www.schosser-raumkonzepte.de

BEKANNTMACHUNG**Aufstellung einer Klarstellungs- und Ergänzungssatzung „Hirt“ im Sinne des § 34 Abs. 4 Nr. 1 und Nr. 3 BauGB**

- Aufstellung und Billigung Satzungsentwurf
- Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB i. V. m. § 3 Abs. 2 BauGB

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat in öffentlicher Sitzung am 13.06.2018 beschlossen, für den Ortsteil Hirt eine Klarstellungs- und Ergänzungssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB aufzustellen.

Ziel und Zweck der Satzung ist es, die Außenbereichsgrundstücke Fl.-Nr. 1284/3 Teilfl. und Fl.-Nr. 1284/17 je der Gemarkung Schöllnach in den Innenbereich einzubeziehen um ein konkret geplantes Bauvorhaben auf dem südwestlichen Teil des Grundstückes Fl.-Nr.1284/3, sowie weitere zu ermöglichen.

Das Plangebiet grenzt unmittelbar an den im Zusammenhang bebauten Bereich im Ortsteil Hirt an und ergibt sich aus nebenstehendem Lageplan (unmaßstäblich).

Gleichzeitig hat der Marktgemeinderat Schöllnach den Satzungsentwurf in seiner öffentlichen Sitzung vom 13.06.2018 gebilligt und beschlossen, den Entwurf, die zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, die Begründung und die Abhandlung der Eingriffsregelung gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 2 BauGB in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB, öffentlich auszulegen.

Der Beschluss vom 13.06.2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.



Der Entwurf der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung für den Ortsteil Hirt mit Plan- und Textteil, Begründung und Abhandlung der Eingriffsregelung liegen in der Zeit

vom 02. Juli 2018 bis einschließlich 31. Juli 2018

im Rathaus Schöllnach, Marktplatz 12, 1. Stock, Zi.-Nr. 15, während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Freitag: 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Mittwoch: 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr oder nach telefonischer Terminvereinbarung), für jedermanns Einsicht öffentlich aus. Der Zugang ist nicht barrierefrei. Wir bieten bei Bedarf nach Absprache eine anderweitige Möglichkeit für die Informationen. Die ausliegenden Unterlagen können auch auf der Homepage der Gemeinde unter www.schoellnach.de während des Auslegungszeitraumes eingesehen werden.

Während dieser Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verwaltungsgemeinschaft Schöllnach (Bauamt) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Aufstellung der Klarstellungs- und Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben.

Beim vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB findet keine Umweltprüfung i. S. des § 2 Abs. 4 BauGB statt und somit ist kein Umweltbericht i. S. des § 2 a BauGB erforderlich.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) unzulässig ist, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Beteiligung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Alois Oswald
1. Bürgermeister
Markt Schöllnach



TAXI

TAG & NACHT

ZITZLSBERGER

Tel. 09903-94011 • Mobil 0170-3119399 • E-Mail p.z.66@web.de

Unsere Leistungen:

Krankenfahrten (Dialyse, Bestrahlung, Chemo, Arbeitsunfälle, Reha, Klinikum, [Fach-]Arzt) • Rollstuhltransport (sitzend im Rollstuhl)
Taxifahrten (Kurier, Einkaufen, Friseur, Botengänge, Besorgungen, usw.) • Transfer (Flughafen, Bus, Bahnhof)
Begleitservice (unsere Fahrer begleiten Sie kostenlos zum Arzt, ins Krankenhaus, in Geschäfte, usw.)

Josef Matsche feierte 75. Geburtstag

Caritas und Kirche sind für Josef Matsche eine Einheit. Damit diese auch auf Orts-, Kreis- und Diözesanebene funktioniert, hat der ehemalige Realschuldirektor von Plattling (1988 bis 2005) seit über 45 Jahren verschiedene Ehrenämter gewissenhaft ausgeführt. Dieses außergewöhnliche Engagement würdigte zuletzt das Bistum Passau an Weihnachten 2017 mit der höchsten Auszeichnung, der Stephanusplakette. Nun wurde „Joe“, wie er von seinen Freunden gerufen wird, 75 Jahre alt.

Josef Gerhard Matsche ist in Krumau geboren und kam als kleiner Bub mit seinen Eltern nach Grafenau, wo er aufgewachsen ist. 1968 gaben sich der Junglehrer aus Grafenau und Hannelore Wetzlar aus Grattersdorf das Ja-Wort. Von 1972 bis 1978 war Josef Matsche Vorsitzender des Caritas-Ortsverbandes Grafenau und engagierte sich auch als Pfarrgemeinderat. Mit dem berufsbedingten Umzug des Realschullehrers nach Schöllnach ging auch die Aufrechterhaltung des Ehrenamtes einher.

Der neue Schöllnacher Realschulkonrektor war bei der



Gründung des Caritas-Ortsverbandes Schöllnach eine große Hilfe. Ohne viel Aufhebens packte der Pädagoge mit an und führte von 1978 bis 2000 den Vorsitz. Das ehrenamtliche Engagement führte Josef Matsche zur Übernahme weiterer Ehrenämter. Dem Diözesan-Caritasrat gehörte der Vater von zwei Mädchen und zwei Buben von 1981 bis 2003 an. 1988 übernahm Josef Matsche die Leitung der

Realschule in Plattling. Auch als Pensionist bringt sich der „Joe“ als Redaktionsmitglied (zusammen mit seinem Kollegen Norbert Pflug) für die Gestaltung des Pfarrbriefes der Pfarreien Schöllnach und Riggerding ein. Eine innige Opa-Oma-Beziehung pflegen Josef und Hannelore Matsche zu ihren Enkeln Benjamin und Max, die mit ihren Eltern im Bundesstaat Washington (USA) leben. Erst kürzlich

kehrte der Jubilar von einem Zehn-Wochen-Aufenthalt heim. Bei einem Familienbesuch in die USA ereilte Hannelore Matsche vor acht Jahren daheim die Hiobsbotschaft, dass Ehemann Josef einen Schlaganfall erlitten habe. Der Schöllnacher wurde in einem Hospital in Seattle von hoch qualifizierten Ärzten erfolgreich behandelt und steuert wieder zielsicher auf einem Spezialrad das Pfarrbüro von Schöllnach an.

Gefeiert wurde an einem herrlichen Maientag im Garten der Familie Matsche. Unter den zahlreichen Gratulanten befanden sich Bürgermeister Alois Oswald, Pfarrer Dominik Flür, Kaplan P. Justin, Schulleiter i.R. Norbert Pflug, Walburga Bertl (CSU-Senioren), Gisela Hauser (Förderverein Realschule Plattling) und ehemalige Schulsekretärin von Josef Matsche sowie Martha und Karl Brandl. Die Ex-Pfarrgemeinderatsvorsitzende und das Mitglied der Kirchenverwaltung gehören den Jagdhornbläsern Osterhofen an und bliesen dem Jubilar ein Ständchen.

Reinhold Baier - Foto: Baier



... der Energie + Elektrofachbetrieb

Wir vergrößern...

...auch unser Team!

Stellenangebote:

- + Abteilungsleiter Service Elektro m/w
- + Baustellenleiter Elektro m/w
- + Elektroniker / Elektroinstallateur m/w
- + Abteilungsleiter Service PV m/w
- + Servicetechniker PV m/w
- + spontane Aushilfskräfte (z.B.: rüstige Rentner)

Online-Bewerbungsformular
schnell + diskret
in nur vier kurzen Schritten bewerben



Lehrlinge zum 01.09.2018:

- + Elektroniker (Energie- & Gebäudetechnik) m/w
- + Kaufmann für Büromanagement m/w
- + Einzelhandelskaufmann m/w

Folgen Sie uns auf Facebook
Baufortschritt + Stellenanzeigen

BEKANNTMACHUNG

Inkrafttreten der Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „MI Georg-Nachtmann-Weg“ durch das Deckblatt Nr. 4

Der Marktgemeinderat Schöllnach hat mit Beschluss vom 13.06.2018 die Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „MI Georg-Nachtmann-Weg“ durch das Deckblatt Nr. 4 als Satzung beschlossen.

Die Änderung durch das Deckblatt Nr. 4 beinhaltet die Änderung der überbaubaren Grundstücksflächen (Baugrenze) für die Parzellen 4, 5 und 6 (Fl.-Nrn. 60, 60/1 und 60/2 je der Gemarkung Schöllnach) und die Änderung der baulichen Gestaltung und Bauweise (Dachform, Dachneigung, Dacheindeckung und Firstrichtung) für den gesamten Geltungsbereich des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „MI Georg-Nachtmann-Weg“.

Den demographischen Entwicklungen folgend, sollen eingeschossige, barrierefreie Gebäude, die den Anforderungen eines altersgerechten Lebens entsprechen, auch im Gemeindegebiet des Marktes Schöllnach, und zugleich künftig Bauvorhaben entsprechend der aktuellen Baukultur ermöglicht werden.

Der Geltungsbereich ist im nebenstehenden Lageplan (unmaßstäblich) rot umrandet.

Der Satzungsbeschluss wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Das Deckblatt Nr. 4 zur Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes mit Plan, textlichen Festsetzungen und Begründung wird vom Tag dieser Bekanntmachung an auf Dauer, zu jedermanns Einsicht, in Schöllnach, Marktplatz 12, Rathaus, Zimmer-Nr. 15, während der allgemeinen Dienststunden (Montag bis Freitag von 08.00 Uhr bis 12:00 Uhr und Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) bereitgehalten. Der Zugang ist nicht barrierefrei. Wir bieten bei Bedarf nach Absprache eine anderweitige Möglichkeit für die Informationen. Außerhalb dieses Zeitraums können Termine zur Einsichtnahme unter der Tel.- Nr. 09903/9303-33 vereinbart werden. Auf Verlangen wird über den Inhalt der Satzung Auskunft gegeben. Die Unterlagen können auch auf der Homepage des Marktes Schöllnach unter www.schoellnach.de eingesehen werden.



Mit dieser Bekanntmachung tritt das Deckblatt Nr. 4 zur Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „MI Georg-Nachtmann-Weg“ nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Hinweise:

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie der Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis Nr. 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Marktgemeinde Schöllnach geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Entschädigungsansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.

Alois Oswald
1. Bürgermeister
Markt Schöllnach



Franz Gatzl
Renovierung & Farbdesign

Wir schützen und gestalten Ihre Wände und Böden.

- Wärmedämmungen
- Farbhandel
- Tapezieren/Streichen
- Gerüstverleih
- Schimmelbeseitigung
- Spachtelarbeiten

Bieringerweg 3 • 94508 Schöllnach • Mobil 0160-96825764

Wir haben Ihr neues Schweißgerät!

OTC CPTX 270
Die Universelle für die Werkstatt

CPTX 270 als Set bestehend aus:

- Druckminderer
- 4m Massekabel
- Schlauchpaket MP25 4m
- Korbspulenadapter
- 15 kg Schweißdraht SG2 1,0 mm
- Solarhelm
- Schweißer-Handschuhe

1.499 €
inkl. MwSt.

Geier
Haustechnik
Innungsmesterbetrieb für Sanitär und Heizungstechnik

Emminger Str. 16 • 94508 Schöllnach • www.gth-haustechnik.de
Tel. 09903-942701 • Fax 09903-942702 • Mail info@gth-tec.de

PLATTNER
Schweißtechnik & Gase GmbH

Erlebnisreiche Tage im Kindergarten St. Anna

Viel war los im Riggerdinger Kindergarten in den vergangenen Wochen.

Die Volksbank Vilshofen lud die Kinder wieder zum Luftballonsteigen ein. Ganz aufgeregt ging es her, als die Kinder die gasgefüllten Ballons erhielten. Leider spielte der Wettergott nicht mit und nur wenige Ballons stiegen hoch in den Himmel. Trotzdem machte es Spaß, dem bunten Treiben zuzusehen. Zur Freude aller gab es zum Abschluss Eis. Vielen Dank dafür.



Etwas mulmig zumute war den Kindern vor dem angekündigten Besuch des Zahnarztes. Zu unserer Überraschung besuchte uns nicht Dr. Bernhard Weiß, sondern seine Sprechstundenhilfe Agnes Moser im Kindergarten. Ganz anschaulich erklärte sie den Kindern anhand eines riesigen Gebisses, wie richtiges Zähneputzen funktioniert. An einer Schautafel erarbeiteten wir dann gemeinsam, welche Lebensmittel für unsere Zähne gesund sind. Jedes Kind erhielt als Geschenk ein Zahnputzset.



Unser jährlicher Kindergartenausflug führte uns zum Ameisenpfad nach Bodenmais. Bereits die Busfahrt dorthin war für viele Kinder ein Erlebnis. Ganz neugierig folgten sie den Wegweisern mit der Ameise. Etliche Stationen luden zum Klettern, Balancieren, Wippen, Entdecken und Ausprobieren ein. Besondere Anziehungskraft hatte der Bachlauf mit Wasserrad und hölzernen Wasserrinnen.

Dank des tollen Wetters konnten die Kinder diesen Spielplatz in vollen Zügen ausprobieren. Ein großer Dank geht an unseren Elternbeirat, der den Bus finanzierte.
*Kindergarten St. Anna
Fotos: Kindergarten*




Holz Fredl

Tel. 09903/1576 od. 2828 • Emminger Str. 5 • 94508 Schöllnach
www.holz-fredl.de • info@holz-fredl.de

Hochbeete (Lärche)



Terrassendielen



World Vision
Zukunft für Kinder!

DAS SCHÖNSTE GESCHENK FÜR KINDER: EINE ZUKUNFT.

Das ist die **KRAFT** der Patenschaft.

Jetzt Paten werden:
worldvision.de

Orientierungswanderung: Vier Buben steckten alle in die Tasche



Zum ersten Mal, seit die El Punto Gringos die Orientierungswanderung veranstalten, hat keine Mannschaft des Chicago Clubs gewonnen. Der Wanderpokal ging dieses Jahr an eine Mannschaft der Jogl-Dane-Buam – und zwar an eine Kindergruppe: Lukas und Maximilian List, Ben Landl und Samuel Rimböck starteten als Mannschaft „Jogl-Dane-Buam 6“ und erreichten mit 1040 Punkten den ersten Platz. 183 Teilnehmer gingen an diesem Tag in 50 Mannschaften an den Start.

Die Gringos mit Spiele-Organisator Markus Bauer hatten sich wieder lustige Aufgaben für die Teilnehmer einfallen lassen. Entlang der etwa zehn Kilometer langen Strecke warteten sechs Stationen auf die Wanderer. Dabei war diesmal auch Wissen gefragt – darüber, wie lange es die El Punto Gringos schon gibt, in welcher Amtszeit Alois Oswald bereits Bürgermeister ist oder wie viele Klassen es an der Realschule Schöllnach gibt. In einer Frisbee-Scheibe musste ein Ball balanciert und zugleich ein kleiner Turm aus Holzklötz-

chen aufgebaut werden. Hinter dem klingenden Namen „Punkt, Punkt, Komma, Strich“ verbarg sich eine besondere Aufgabe: Ein Mitglied der jeweils aus vier Wanderern bestehenden Mannschaften musste verschiedene Begriffe zeichnen, die weiteren Gruppenmitglieder mussten diese Begriffe erraten. Mit Bällen musste auf Figuren gezielt und somit Punkte gesammelt werden, ein kleines „Blinde-Kuh-Spiel“ samt Pinata war vor allem für die Zuschauer lustig. An der letzten Station mussten Papierflieger gefaltet und möglichst weit geworfen werden.

Bei Grillfleisch, Würsteln oder Kaffee und Kuchen warteten die Teilnehmer beim Gartenfest, bis die Sieger verkündet wurden. Einen Ehrenpreis gab es für die jüngste Teilnehmerin: Die kleine Ida (zehn Monate) freute sich über ein Stofftier. Mit den meisten Gruppen gingen die Jogl-Dane-Buam an den Start – acht Mannschaften stellte der Stammtisch.

Den Pokal für das beste Mädchen erhielt Yasarah Uhrmann (261 Punkte), gefolgt von Lati-



scha Uhrmann (242) und Laurena Uhrmann (226). Ben Landl holte sich mit 314 Punkten den Pokal für den besten Buben – er kam zugleich in der Gesamtwertung auf den ersten Platz. Leon Kufner wurde als zweitbesten Bub geehrt (253), Lukas List wurde Dritter (245).

Bei den Frauen erreichte Heike Hirvonen mit 272 Punkten den ersten Platz, gefolgt von Gabi Schröder (270) und Manuela Stockinger (252). Ben Landl siegte in der Kategorie „bester Mann“, gefolgt von Christian Hierbeck (290 Punkte) sowie Martin Pfeffer und Lorenz Neumeier mit jeweils 261 Punkten. In der Mannschaftswertung erreichten die Jogl-Dane-Buam 6 mit Lukas und Maximilian List,

Ben Landl und Samuel Rimböck (1040) Platz 1, gefolgt von der Zahnarztpraxis Kornexl 4 mit Laurena, Lamira, Latischa und Yasarah Uhrmann (920 Punkte). Auf den dritten Platz kamen mit 868 Punkten die Jogl-Dane-Buam 7 mit Leon Kufner, Elina Kufner, Simon List und Maximilian Hierbeck. Bei den Erwachsenen gewann die Mannschaft Jogl-Dane-Buam 2 mit Lorenz und Sabine Neumeier, Gabi Schröder und Philipp Trautmann (1019), Zweiter wurden die Jogl-Dane-Buam 4 mit Christian und Sandra Hierbeck, Manuela und Matthias Stockinger (983), gefolgt von Skiclub 2 mit Karin, Günther, Marius und Fabian Bernauer (971).

sas-medien - Fotos: sas-medien

- EINKOMMENSTEUER
- UMSATZSTEUER
- GEWERBESTEUER
- LOHN- UND FINANZBUCHHALTUNG
- JAHRESABSCHLÜSSE
- NACHFOLGERBERATUNG
- ERBSCHAFTSSTEUER

EIN STARKES TEAM IN ALLEN STEUERFRAGEN!

www.steuerberater-jobst.de

§ JOBST
STEUERBÜRO

NABU

WIR SIND, WAS WIR TUN.

DIE NATURSCHUTZMACHER

#3 Ein Haus bauen

www.wirsindwaswirtun.de

Letzter Aufruf fürs Ferienprogramm!

Für die Ferien 2018 soll wieder ein möglichst umfangreiches Ferienprogramm zusammengestellt und angeboten werden. Marktgemeinderat Patrick Popelyszyn bittet deshalb Verantwortliche in Vereinen, aber auch Privatpersonen, die sich im Schöllnacher Ferienprogramm engagieren möchten, sich bei ihm, bobe-pb@web.de, oder bei Rosmarie Lindner, rosa.lindner@schoellnach.de, zu melden.

Töpfern mit Silvia Bertl

Samstag, 04.08. Windlichtröhre mit floralem Muster
 Samstag, 18.08. „Pfostenhocker“ Blumenmädchen
 Samstag, 08.09. „Pfostenhocker“ Ente
 jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr
 für Kinder ab 7 Jahren, 13 Euro Kursgebühr (inkl. Ton, Glasur, Brand)
 Anmeldung: 09903/1599

Ferien mit dem Kreisjugendring Deggendorf

Ferienstpaß und Tagesfahrten
 Der Ferienstpaß ist ein besonderes Angebot der Tagesbetreuung im Haus der Jugend. Die Teilnehmer werden tagsüber von geschultem Personal betreut und abends wieder abgeholt. Jeder Tag hat ein eigenes Motto, das mit Workshops und Spielen zusammen erlebt wird. Eine tageweise Anmeldung ist möglich.

- Ferienstpaß Woche 1:
- 27.08 Piratentag
 - 28.08 Mittelalter
 - 29.08 Globus Kinderfest
 - 30.08 Globus Kinderfest
 - 31.08 Sei ein Star

Ferienstpaß Woche 2:

- 03.09 Spieletag
- 04.09 Kochen und Backen
- 05.09 Badetag im Elypso
- 06.09 Wer will fleißige Handwerker seh'n
- 07.09 Radltour

jeweils von 08.30 bis 17.00 Uhr
 Teilnehmer 6 bis 12 Jahre

Preise:
 1 Tag: 18,00 Euro
 5 Tage: 89,00 Euro
 Flat-Woche: 119,00 Euro (4 Tage Betreuung + 1 Tagesfahrt)

Auch Tagesfahrten werden angeboten:

- 09.08.18 Eisvogelsteig in Cham (43,00 Euro)
- 28.08.18 Dinosaurierpark Altmühltal (44,00 Euro)
- 06.09.18 Legoland Günzburg (49,00 Euro)

Sommer-Freizeiten

- 28.07. bis 31.07. Schnuppercamp I 79,00 Euro
- 01.08. bis 04.08. Schnuppercamp II 79,00 Euro
- 05.08. bis 10.08. Mittelaltercamp 125,00 Euro
- 12.08. bis 17.08. KJR-Camp I 129,00 Euro
- 19.08. bis 24.08. KJR-Camp II 135,00 Euro
- 12.08. bis 17.08. Jugendfreizeit 149,00 Euro
- 19.08. bis 24.08. Woid-Action 149,00 Euro
- 26.08. bis 09.09. Südfrankreich 649,00 Euro

Mehr Informationen gibt es telefonisch unter 0991 / 33775, auf unserer Homepage www.kjr-deggendorf.de und in unserem aktuellen Programmheft 2018.

Spielmobil-Tour 2018

Dieses Jahr dreht sich alles um das Thema Mittelalter. Dabei können die Kinder Schwerter und Schilde basteln, Mittelalterliche Geldbörsen herstellen, Leder punzieren, Burgfräulein-Kopfschmuck herstellen oder Kaltschmieden. Doch es gibt auch Spielstationen wie Hufeisen werfen, Ritterliches Burgmurmeln, Lanzen stechen oder Bogenschießen.

Termine:

- 30.07.18 Gemeinde Iggenbach Sportplatz Parkplatz
 - 06.08.18 Markt Schöllnach Bauhof, Oblfinger Str. 1
- jeweils von 11.00 bis 16.00 Uhr

objektwerbung.de

SCHÖLLNACH

14.07. - ab 13 Uhr

Freibad-Fest

Schöllnach

mit Sommernachtsparty

12 Stunden Unterhaltungsprogramm
 mit Musik und guter Laune

Freibadfesttorte • Kaffee und Kuchen
 Eiskaffee • Sommercocktails
 Bargeldtauchen • Saurogrennen
 Tanzeinlagen • Hüpfburg
 150 Wasserbälle der Raiffeisenbank for free

ab 19 Uhr große Sommernachtsparty
 kalte Getränke • Barbetrieb • Barbecue

- freier Eintritt ab 18 Uhr -

Ausweichtermin bei schlechtem Wetter: Samstag, 21.07.2018

Größeres Angebote am Wochenmarkt



Wer sich samstags am Marktstand von Obst und Gemüse Grad gern mit frischen Waren fürs Wochenende eindeckt, der kann sich freuen: Das Angebot am Schöllnacher Wochenmarkt wird jetzt erweitert: Seit 16.06. ist der Hofladen Bernauer aus Vorading jeden zweiten Samstag am Platz vor der Kirche vertreten - verkauft werden Lammfleisch, Gänse, Enten und vieles mehr.

sas-medien - Foto: sas-medien

TC Schöllnach e.V. feiert seinen 40. Geburtstag

Der Tennisclub Schöllnach feiert heuer sein 40-jähriges Bestehen. Los geht es am 28.07.2018 ab 09.00 Uhr mit einem Gaudi-Doppel-Turnier für alle Vereine, Verbände, Firmen und Interessierte. Zu gewinnen gibt es Sachpreise und einen Wanderpokal für die Gewinnermannschaft. Eine Startgebühr wird im Jubiläumsjahr nicht erhoben. Bei Interesse kann ein Probetraining angeboten werden. Schläger können gestellt werden.

Von 18 bis 19 Uhr können Interessierte Moritz Stöger (Deutsche Rangliste Nr. 428) bei einem Show-Training zusehen. Nach der Siegerehrung um 19.00 Uhr steigt eine Jubiläumsparty. Anmeldung (bis spätestens 21.07.2018) und nähere Informationen bei Simon Wiesenberger unter 01727891132 und Oliver Menacher unter 01737262665 oder per Mail unter menacheroliver@t-online.de

Im Herbst veranstaltet der Verein einen kulinarischen Ehrenabend, bei dem Rückschau auf die vergangenen 40 Jahre gehalten wird und verdiente und treue Mitglieder geehrt werden.

Tag der Imkerei
zum Thema **Umwelt Biene Honig - Wir wollen es natürlich**
am Sonntag, 08.07.2018, ab 11.00 Uhr
beim Lehrbienenstand am Jugendheim in Schöllnach vorausgehend ein Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder
Programm:
Bastelaktion - Bienenhotel für und mit Kindern
Wie geht's?
Honigschleuder - Werkzeug - Entdeckung
Schaukasten
Honigverkauf • Kaffee und Kuchen • Getränke
Eingeladen sind alle Interessierten.
Der Imkerverein Sonnenwald freut sich auf Ihr Kommen.

www.hofladen-bernauer.de
Einkaufen auf dem Bernauer Hof
www.hofladen-bernauer.de
Günther Bernauer
Vorading 8
94508 Schöllnach
Tel.: (0 99 03) 95 25 08
Fax.: (0 99 03) 95 25 07
Öffnungszeiten:
samstags 8 - 14 Uhr
u. nach telefonischer Vereinbarung
Eier ■ Enten ■
Honig ■ Gänse ■
Gittis Marmelade ■ Hähnchen ■
Nudeln vom ■ Lammfleisch ■
Strauß-Hof ■ Schweinefleisch ■
Rindfleisch vom ■ div. Wurstwaren ■
Killinger-Hof ■ Geräuchertes ■

Siegfried Groll
099 03 / 22 00
01 70 / 41 08 702
■ Garten- und Landschaftsbau
■ Bautenschutz
■ Trockenbau
■ Renovierungsarbeiten rund ums Haus

+++ Wochenmarkt in Schöllnach +++
Bitte beachten:
Wir sind ab 16. Juni 2018 jeden zweiten Samstag auf dem Schöllnacher Wochenmarkt mit dabei.
Unsere Schmankerl und Spezialitäten können Sie also direkt am Marktplatz, vor der Kirche, an folgenden Terminen kaufen:
16.06. und 30.06.
14.07. und 28.07.
11.08. und 25.08.
08.09. und 22.09.

Das war im Juli 1968 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen

Einbrecher im Gasthaus

Langfinger drangen in der Nacht zum Mittwoch durch ein Flurfenster in die Gastwirtschaft Loos ein. Aus dem Thekenschub, aus der Kühlanlage und dem Süßigkeitenkasten entwendeten sie eine Flasche Likör, eine Kiste Zigarren und zwei Packungen Zigaretten. Die Diebe konnten unerkant entkommen. Wer hat sie gesehen? Sachdienliche Hinweise erbittet die Landpolizei.

Zwei Musikveranstaltungen

Zwei musikalische Veranstaltungen plant die Katholische Jugend für September. Am 1. September um 19 Uhr findet im Muckenthalersaal ein Beat-Wettbewerb statt, an dem sich sieben Beatkapellen beteiligen werden. Die Preise für die Sieger wurden von Geschäftsleuten gestiftet. - Am Samstag, 14. September, gastiert hier eine 40 Mann starke Trachtenkapelle und eine Steyrer-Tanzgruppe aus Waldzell (Oberösterreich), der Heimat von Kaplan Schoßleitner.

Spannender Wettbewerb mit dem Ball auf dem Rasen

Ihr Können im Fußballspielen maßen die Jugendmannschaften aus Winzer, Zenting, Seebach und Schöllnach bei einem Pokalturnier. Bei den schönen und oft spannenden Spielen wurden zwölf Tore erzielt. Durch Losentscheid mußten Winzer und Zenting zum ersten Spiel antreten. Nach anfänglich ausgeglichenem Spiel hatten die Fußballbuben aus dem Bayerischen Wald mit Pfostenschüssen und einem vergebenen Elfmeter Pech und mußten zum Schluß dem Gegner aus Winzer mit 1:0 den Sieg überlassen.

Die zweite Begegnung, Schöllnach - Seebach, war eine klare Angelegenheit für die Gastgeber. Als tapferer Gegner erwiesen sich die Seebacher, die trotz der hohen Niederlage (9:0) nicht vollends auseinanderfielen.

Im Spiel um Platz 3 und 4 trafen Zenting und Seebach aufeinander. Die Partie endete 5:0 für Zenting.

Das Endspiel um den 1. und 2. Platz bestritten Schöllnach und Winzer. Hier machte sich die Kreisklassenzugehörigkeit der Gastgeber deutlich bemerkbar.



Das Bild zeigt (stehend, von links) Jugendleiter Josef Drasch vom Sportverein Schöllnach, die Mannschaftsführer aus Zenting und Seebach (sitzend, von links) die Spielführer aus Winzer und Schöllnach.

Konnten die Winzerer Nachwuchsspieler bis zur Pause noch einigermaßen mithalten, mußten sie sich im weiteren Ver-

lauf der reiferen Spielweise der Schöllnacher beugen und ihnen mit 6:0 Toren den Sieg überlassen.

Organisatorischer Aufbau der Landjugendschule beendet

Zu einer eindrucksvollen Abschlußfeier fanden sich die Schülerinnen und Schüler der landwirtschaftlichen Kreisberufsschule hier ein und besuchten gemeinsam den Schlußgottesdienst, der von Pater Rektor Mellner zelebriert wurde. Für einen Deggendorfer Priester, der als Seelsorger in Brasilien tätig ist, wurden 100 DM gesammelt. Bei der Schlußfeier im Postsaal begrüßte Berufsschuldirektor Johann Rückschloß im besonderen die Religionslehrer, den stellvertretenden Landrat Anton Dankesreiter, den 2. Bürgermeister Georg Nachtmann, den stellvertretenden Kreisobmann des Bayerischen Bauernverbandes, Anton Stadler, Landwirtschaftsberater Herbert Hille vom Landwirtschaftsamt Deggendorf und die Lehrerschaft der Kreisberufsschule. In Form von Vorträgen und Vorführungen gaben die Schüler zunächst einen Einblick in den Schulalltag. Die Schülerin Maria Geier (Gunzing) erläuterte, was in einer landwirtschaftli-



Für besondere Leistungen während ihrer Schulzeit wurden ausgezeichnet (stehend von links, erste Reihe): Inge Rothmeier, Maria Hausinger, Maria Geier, Maria Folkinger, Annemarie Röhl, (zweite Reihe, von links) Josef Ritzinger, Georg Leutzinger, Martin Biermeier und Josef Datzmann.

chen Berufsschule in drei Jahren in den einzelnen Fächern geboten wird. Sie wies darauf hin, daß begabte Schüler über die Berufsaufbauschule die mittlere Reife erlangen können. Der Entlassschüler Franz Bauer (Seebach) trug vor, wie sich die Verhältnisse in der Landwirtschaft innerhalb weniger Jahrzehnte geändert haben. Er dankte im Namen seiner Kameraden dem Landkreis für

die Schaffung mustergültiger Schulräume in Deggendorf. Auch den Lehrerinnen und Lehrern sprach Franz Bauer den Dank für alles aus, was während der Berufsschulzeit geboten wurde. Ausschnitte aus dem praktischen Unterricht demonstrierten dann Georg Leutzinger beim Schlauchflicken und Lotte Lallinger beim Umgang mit Blumen.

[...]

In seinem Jahresbericht gab Berufsschuldirektor Rückschloß bekannt, daß im Schuljahr 1967/68 insgesamt 400 Schüler in 16 Klassen unterrichtet wurden. Davon seien in Deggendorf zehn Klassen und in Schöllnach sechs untergebracht. Den Unterricht erteilten vier Lehrerinnen und drei Lehrer. [...] Für ihre hervorragenden Leistungen während der ganzen Berufsschulzeit wurde die Entlassschülerin Maria Geier, Gunzing, von Landrat Dankesreiter mit einer vom Regierungspräsidenten unterzeichneten Urkunde und einem Geldbetrag ausgezeichnet. Mit weiteren Geldpreisen, gestiftet vom Landkreis und dem Verband der Raiffeisenkassen, konnten folgende Schüler bedacht werden: Annemarie Röhl, Hainstetten, Inge Rothmeier, Reith, Maria Hausinger, Außernzell, Maria Folkinger, Gunterding, Josef Ritzinger, Hinding, Josef Datzmann, Offenberg, Georg Leutzinger, Holling, und Martin Biermeier, Hörpolding.

Das war im Juli 1993 in der Deggendorfer Zeitung zu lesen



230 Radler ließen ihre „Esel“ registrieren

Schöllnach (su). Großer Andrang am Mittwoch auf dem Marktplatz in Schöllnach: An die 230 Besitzer von Touren-, Renn- und Trekkingrädern sowie Mountainbikes ließen ihre „Tretmühlen“ registrieren. Die individuelle Prägung gab's in den Rahmen gleich unter dem Sattel. Angesichts der steigenden Fahrraddiebstähle waren die Ordnungshüter gezwungen, sich etwas Neues einfallen zu lassen. Sechs Angestellte hatten drei Stunden lang alle Hände voll zu tun, um mit der Prägung alle den Wünschen gerecht zu werden. Es war die siebte Aktion in Folge, und die dritte

1993 auf Direktionsebene. Sie ließ erneut den Bedarf des Bürgers erkennen, sein Hab und Gut entsprechend zu schützen. Stellvertreter der Dienststellenleiter PHK Hans Klimpel und der technisch Verantwortliche des Stempelablaufs, POM Franz Ebner, waren mit dem Andrang an Interessenten mehr als zufrieden. Nicht wenige darunter, deren Rad schon eine Kennzahl von seiten des Herstellers aufwies, bevorzugten eine solche der Polizei. Sie meinten: „Mein Zweirad ist im Polizeicomputer schon erfaßt, was im Falle eines Falles die Diebstahlsanzeige wesentlich erleichtert.“

Drei Polizisten verletzt, Dienstauto beschädigt

Volksfestzeit und sengende Hitze: Das ist einigen Schöllnachern offensichtlich zu viel geworden. In der Nacht von Samstag auf Sonntag flogen bei zwei Raufereien die Fäuste. Drei Brüder machten gegen die alarmierte Polizei gemeinsame Sache, verletzten Beamte und beschädigten das Dienstauto. Vier Polizisten sind bei einem Einsatz in der Nacht von Samstag auf Sonntag von drei Schöllnacher Brüdern leicht verletzt worden. Und auch der Dienstwagen hat etwas abbekommen. Gegen 20 Uhr wurden die Be-

amten über eine Rauferei in der Englfinger Straße in Schöllnach informiert. Die Rauferei war zwar bereits vor Eintreffen der Polizei beendet, als aber die Beamten die Personalien der Beteiligten aufnehmen wollten, wurden sie von zwei Schöllnacher Brüdern beleidigt und tödlich angegriffen. Der dritte Bruder kam „zu Hilfe“, leistete ebenfalls Widerstand gegen die Polizisten.

Die Beamten forderten per Funk Verstärkung an. Das „Dreier-Gespann“ konnte schließlich überwältigt werden,

Privater Wachdienst patrouilliert

Vorreiter in Sachen Sicherheit ist die Marktgemeinde Schöllnach: Ein privater Wachdienst soll nachts durch die Straßen patrouillieren. Auftraggeber ist die Gemeinde. Der Marktrat genehmigte diesen Probelauf. Mit einem privaten Wachdienst will der Markt Schöllnach den

nächtlichen Einbrüchen Paroli bieten. Bürgermeister Franz Lindner will „mit aller Schärfe“ gegen den Vandalismus vorgehen, dem öffentliche Einrichtungen (Jugendzeltplatz, Haus des Gastes, Funktionsgebäude im Stadion oder Freibad) ausgesetzt sind.

Sogar Japaner beim Wiesnauzug dabei

Mit Pauken und Trompeten zogen am Freitag 700 Schöllnacher zum Volksfestplatz an der Bach-/Englfinger Straße hinaus.

Dort nahm Schirmherr Franz Lindner den Bieranstich vor. Das 36. Schöllnacher Volksfest geht am heutigen Montag mit dem „Tag der guten Nachbarschaft“ zu Ende.

Schöllnacher Volksfestauszüge muß man gesehen und miterlebt haben: Angeführt von der Südböhmischen Blaskapelle aus Budweis und der Blaskapelle Außernzell machten sich am Freitag rund 700 Bürger zum Ausmarsch ins Schöllnacher Volksfest bereit.

Hinter den Tschechen marschierten die Bedienungen, Ehrengäste und dann eine japanische Delegation, die mit ihren Fahnen einen weiteren Farbtupfer in der Vereinsvielfalt der Schöllnacher setzten. Bürgermeister Franz Lindner, MdL Hans Wallner, Brauereidirektor Müller und Prokurist Adolf Dumser (beide Aldersbach), Pfarrer Konrad Bittman, Ehrenfahnenmutter Resi Sergl, Fahnenmutter Maria Bauer, Markträte und SV-Vorsitzender Reinhold Baier führten die Lis-



Das gab's schon lang nicht mehr: 700 Schöllnacher marschierten beim Volksfest-Auszug mit.

(Foto: R. Fuchs)

ter der Ehrengäste an. Die Schöllnacher müssen schon einige Jahre zurückdenken, um solch einen gutbesuchten Freitag erlebt zu haben. Die Budweiser gaben sich viel Mühe, ihre niederbayerischen Nachbarn bei Stimmung zu halten, was angesichts eines weißblauen Himmels und eines festlich geschmückten Aldersbacher-Festzelts gar nicht schwierig war. Viel Beifall fand auch die erste Autoschau bei den Besuchern. Der zweite Veranstaltungstag,

der Sonntag, war ebenfalls ein „Hundstag“: Die Fußballer des SV Schöllnach unterlagen erwartungsgemäß dem Landesligisten aus Deggendorf mit 0:6. Dennoch bekamen die Hausherren eine ordentliche Leistung bestätigt und hatten durchaus die Möglichkeit, ein oder gar zwei Tore zu erzielen.

Im zweiten Fußballspiel am Samstag besiegten die „Alten Herren“ des SV Schöllnach ihre Alterskollegen vom FC Handlab-Iggensbach mit 4:0.

Am Abend füllte sich dann das Festzelt, wo die „Vaitl-Buam“ aufspielten. Die Bernrieder hatten die Volksfestbesucher bald auf ihrer Seite und mußten nach Mitternacht einige Zugaben dreingeben. - Sonntagvormittag kamen zum Box-Vergleichskampf bei brütender Hitze 400 Besucher ins Festzelt. Der gastgebende BC Schöllnach landete gegen den BC Holzkirchen einen verdienten 11:5-Erfolg.

zusammengestellt von sas-medien

Unter (der) Last arbeiten

Wo Bagger und Bauarbeiter gemeinsam auf der Baustelle baggern, schaufeln, kehren und sich bewegen, kommt leicht einer unter die Last und in Gefahr. Trifft die Last (oder der Bagger) eine Person, wird einer verletzt. Und viele belastet.

Um Verletzungen zu vermeiden und Schuldzuweisungen gar nicht entstehen zu lassen, helfen zwei Dinge:

1. Der Baustellen-Leiter kennt und macht eine praktische Gefährdungsbeurteilung und leitet daraus die notwendigen (= Not abwendenden) Maßnahmen ab.
2. Der Bautrupps kennt die Regeln und hält sie konsequent ein. So kommt keiner in Gefahr und niemand in ein schwer kalkulierbares Haftungsrisiko.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Berufsgenossenschaft helfen beim Erstellen betriebsindividueller Gefährdungsbeurteilungen und bei der praktischen Unterweisung vor Ort. Rufen Sie an bei Dagmar Kühl, Landshut, Tel. 0561/785-13631.

Fritz Allinger
Friedrich.allinger@svlfg.de

Neue Trikots für G- und F2-Jugend des SV Schöllnach



Die Spieler der G- und F2-Jugend des SV Schöllnach haben neue Fußballdressen bekommen. Gesponsert wurden diese von der Firma Sidla Schönberger, vertreten durch Armin Schönberger mit Sohn Jakob. Dafür bedankten sich Trainer Sepp Simeth, stellvertretender Jugendleiter Ralf Aulinger und Trainer Matthias Stockinger.

Auch die F1-Jugend des SV Schöllnach durfte sich über neue Trikots freuen. Diese wurden gesponsert von Schwarzkopf Wassertechnik, vertreten durch Josef Schwarzkopf, und der Firma Schiedel, vertreten durch Gerhard Pfeffer. Der Trainer und stellvertretende Jugendleiter Ralf Aulinger bedankte sich auch im Namen der Fußballjungs.

Josef Simeth - Fotos: SV



CSU
Ortsverband Schöllnach

Landtagswahl
14. Oktober

Bezirkstagswahl
14. Oktober

Einladung

zur politischen Kundgebung mit

Manfred Weber

Vorsitzender der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament und stellv. Parteivorsitzender

So 08.07.
11 Uhr

Volksfestplatz
Schöllnach



ROEMER
ENGINEERING | AUTOMATION | SUCCESS
INNOVATION IN DER AUTOMATION
www.roemer-automation.de

Wir suchen ab sofort oder später:

Dipl. Ing. / B. Eng. Elektrotechnik (m/w) oder
Staatl. gepr. Elektrotechniker (m/w)

Aufgabenbereich:
Softwareerstellung für SPS/PLS gesteuerte Anlagen, Inbetriebnahme beim Kunden (im In- und Ausland) sowie Erstellen von Pflichtenheften, Dokumentationen, usw.
Vorteilhaft wären Erfahrungen mit der Simatic S7, allerdings nicht Voraussetzung.

Ihr Profil:
Sie haben ein Fachhochschulstudium oder eine Weiterbildung zum Elektrotechniker in Fachrichtung Automatisierungstechnik erfolgreich absolviert und suchen eine neue berufliche Herausforderung, in der Sie eigenverantwortlich und selbstständig Ihre erworbenen Kenntnisse umsetzen können.

Bewerbung bitte per E-Mail an:
info@roemer-automation.de

Römer Automation • Ebenreuth 44 • 94169 Thurmansbang

SMV Turnier an der Mittelschule Schöllnach

Bereits zum zweiten Mal hat die SMV der MS Schöllnach um die Schülersprecher Marius Bernauer, Sina Reinhart und Lea Rauchecker ein Tischtennis- und Badmintonturnier organisiert. Unterstützt wurden sie dabei von der Jugendsozialarbeiterin Simone Lischke und Verbindungslehrer Rüdiger Zollner.

So wetteiferten fast alle Schüler in fairen und spannenden Spielen um Bälle, Punkte, Sätze und Siege. Im Tischtennisturnier der Jahrgangsstufen 5/6 ging der Sieg an Marco Arius, gefolgt von Adriano Hofinger und Maxi Fuchs. In den Jahrgangsstufen 7/8/9 ging Titelverteidiger Timo Zacher erneut als Sieger hervor. Auf den weiteren Plätzen folgten Julian Herrmann und Dustin Böck. Das Badmintonturnier 5/6 gewann das Duo Leonard Golejova/Maxi Fuchs vor den Teams Lena Baumann/Leonie Steininger und Simon Zaglauer/Adriano Hofinger. Im Badmintonturnier 7/8/9 konnten sich Fabienne Schosser und David Schuster durchsetzen, gefolgt von Helena Hosper/Michelle Kuntzsch und Dustin Böck/Benedikt Glashauser.



Auch die Verpflegung während des Turniers wurde von der

SMV übernommen, der Erlös kommt weiteren Projekten zu-

gute. Mittelschule - Fotos: Mittelschule

BAYER. WALD-VEREIN

Sektion Büchelstein e.V.

Herzliche Einladung zum Turmfest auf dem Brotjacklriegel am Sonntag, 24. Juni 2018

Den Gottesdienst um 10 Uhr gestalten die Eichenreuther Sänger aus Schöllnach unter der Leitung von Theo Obermüller.

Bitte nutzen Sie den Bustransfer ab dem Betriebshof Heiningen, in Langfurth:

Auffahrten um 09.15 Uhr, 11.45 Uhr und 13.45 Uhr
Rückfahrten um 12.00 Uhr und 14.00 Uhr

gez. Christian W. Meier, 1. Vorsitzender und Ingo Müller, Turmwirt

Haarstudio Marianne

Meisterfachbetrieb für Haarstyling

Lusenweg 10 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-8545

- Vereinbaren Sie telef. einen Termin und überzeugen Sie sich -

Juni-Summer-Special **Verwöhnwoche vom 25.06. bis 30.06.2018**

Ab einer Dienstleistung von 20 Euro erhalten Sie 1x Wimpern- oder Augenbrauenfärben inkl. Korrektur **GRATIS!**

Trends der Saison

- Brandneue Strähnentechiken: Balayage/Foilyage - angesagt bei längerem Haar, z.B. dunkler Ansatz mit natürlichem Farbverlauf in Längen und Spitzen in Karamell, Kupfer oder Honigblond!
- »Beach-Waves« sind wilde Locken, nachgeholfen mit einem Lockenstab für tolle Partynächte
- »Sleek-Look« geformt mit Glätteisen
- Der klassische oder spanische Dutt, eventuell mit geflochtenem Einsatz oder Wasserfallzopf - ein Hingucker für langes Haar. Ideal für Hochzeiten, Volksfeste, u.v.m.

Tipp

Für eine Portion Extrapflege haben wir spezielle Pfllegetücher für eine unglaubliche Haarqualität, die Sie so noch nie hatten!

Parkplätze direkt vorm Eingang - auch für Rollstuhlfahrer geeignet!

Wer hat die schönsten und stabilsten Wälder im Land?



Durchforstung – frühzeitig und fachgerecht – ist ein wesentlicher Stabilisierungsfaktor für den Wald.

Schlecht gepflegte Wälder sind anfällig für Sturm und Käfer. Sie verlieren schnell und immer mehr an Wert. Die Förster der Ämter beraten Waldbesitzer. Auch die mit sehr kleinem Waldbesitz.

Gehen Sie mit Ihrem Förster durch den Wald und lassen Sie sich beraten. Für bestimmte Maßnahmen gibt es auch Förderungen vom Staat.

Die Förster kennen diese Kri-

terien und können für Sie diese Förderungen beantragen. Wer zeitlich nicht in der Lage ist, sich um seinen Wald zu kümmern, sollte einen Waldpflegevertrag mit der Waldbauernvereinigung oder der Forstbetriebsgemeinschaft abschließen.

Die forstlichen Zusammenschlüsse bieten Ihnen hier eine Dienstleistung an, ganz individuell und auf Ihren Wald zugeschnitten.

Fragen Sie Ihren Förster.
Günter Stemplinger
SVLFG

Anradeln im Salzkammergut



Zur ersten Tagestour des Radfahrerverein Schöllnach haben sich 34 Teilnehmer ins Salzkammergut aufgemacht. Im Bus mit Radanhänger ging es nach Altmünster am Traunsee. Angeführt vom zweiten Vorsitzenden Max Birchinger starteten die Radler am Salzkammergutradweg bei idealen Bedingungen ihre 65 Kilometer lange Tour, über Bad Ischl und Bad Goisern um den Hallstätter See. Mit dabei waren Gründungsvorsitzender Xaver Raith und stellvertretender Landrat Josef Färber.

Bei der Heimreise lud erster Vorsitzender Volker Kottwitz zur nächsten Tagesfahrt am Samstag, 23.06.2018, am Fünf-Flüsse-Radweg von Amberg über Kallmünz nach Mariaort bei Regensburg ein. Abfahrt ist um 6.30 Uhr bei Fa. Pfeffer in der Gärtnerstrasse, ab 6.00 Uhr werden die Räder verladen.

Volker Kottwitz - Foto: Verein

Bilder und weitere Informationen zu den Aktivitäten des Radfahrervereins gibt's auch unter www.radfahrerverein-schoellnach.de

EDER BAU

Hoch- und Tiefbau
Schöllnach

www.facebook.com/ederbauschoellnach

Wir realisieren auch **Ihr Traumhaus!**
Unser **Planungsbüro** bietet folgende Leistungen an:

BERATUNG

Die ganzheitliche Beratung sichert Ihnen eine optimale Lösung bei allen Problemen.

ENTWURFSPLANUNG

Die Entwurfsplanung beinhaltet auch die Kostenschätzung für Ihr Vorhaben.

GENEHMIGUNGSPLANUNG

Das Erarbeiten der Unterlagen für die erforderliche Baugenehmigung.

AUSFÜHRUNGSPLANUNG

Das Erstellen der Planungsunterlagen auf Basis der Genehmigungsplannung.

Ihre Ansprechpartner

Christine Jocham und Anna Gründinger

EDER-BAU-GMBH Hoch- und Tiefbau
Bahnhofstraße 31 · 94508 Schöllnach
T +49 (0) 99 03 - 93 01 - 0 · E planung@eder-bau.de

EDER-BAU.DE

Caritas-Sozialstation Schöllnach und Hengersberg

Ambulante Kranken- und Altenpflege
Sozialer Betreuungsdienst

Auf diese Erfahrung können Sie sich verlassen!

- Zulassung zu allen Kassen -

Wir unterstützen Sie:
bei allen Leistungen der Pflegekasse nach SGB XI, z.B. Körperpflege, Hilfe bei Nahrungsaufnahme u.v.m.
bei allen Leistungen der Krankenkasse nach SGB V, z.B. Injektionen, Verbandwechsel, Kompressionsstrümpfe und Medikamentenabgabe

Angebote von uns:
Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Angehörigen
Beratungsbesuch nach § 37 Abs. 3 SGB XI
Anleitung und Schulung von pflegenden Angehörigen
Betreuungsangebote für Demenzzranke

Vermittlung durch uns:
Essen auf Rädern
Hausnotruf
Kurzzeitpflege

Vermittlung weiterer Hilfsangebote:
Hausfriseur
Medizinische Fußpflege

Für Sie Tag und Nacht erreichbar
Telefon: 09903/94080
Mobil: 0151/51270918

»Daheim fühlt man sich am wohlsten.«

**Caritas Sozial-Stationen Donau & Wald
Sozialstation Schöllnach**
Bahnhofstraße 11 · 94508 Schöllnach
Leitung: Anke Schosser
Telefon: 09903/94080 · Telefax: 09903/942048
E-Mail: sozialstation.schoellnach@caritas-hengersberg.de

Ergebnis der Qualitätsprüfung	1,0 sehr gut	1,0 sehr gut	1,0 sehr gut	1,0 sehr gut	1,0 sehr gut
-------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------	-----------------

Zum 15. Mal auf zwei Rädern nach Altötting



Ohne Zwischenfälle ist die vom ehemaligen Vorsitzenden Josef Augenstein organisierte 15. Radwallfahrt des Radfahrervereins Schöllnach nach Altötting verlaufen. Nach einer Pilgerandacht am Marktplatz vor der Kirche, die von Pater Justin zelebriert wurde, machten sich 54 Radler auf die 95 Kilometer lange Strecke zum Wallfahrtsort. Auch wenn es zwischendurch einen kurzen Regenschauer

gab, ließen sich die Radler von ihrem Ziel nicht abhalten. Nach der Frühstückspause in Johanniskirchen zeigte sich mehr und mehr die Sonne, so dass die Radfahrer zügig das zweite Etappenziel in Hirschhorn erreichten. Nach einer Pilgerandacht die von Diakon Xaver Gfriet abgehalten wurde, machten sich die Radler nach der Mittagspause auf, um die letzten Kilometer zum bekannten Wallfahrtsort zu

fahren. Nach hinten abgesichert durch ersten Vorsitzenden Volker Kottwitz und Josef Simeth als Schlussfahrer sowie Alois Feilmeier im Begleitfahrzeug erreichten die Radler um 15.00 Uhr, unter dem Glockengeläut der Gnadenkapelle, den Wallfahrtsort. Nach der obligatorischen Ehrenrunde um den Kapellplatz versammelten sich alle Teilnehmer vor der Gnadenkapelle zu einem Erinnerungsfoto.

Anschließend wurden die Räder verladen und jeder konnte die Zeit bis zur Heimfahrt für sich gestalten. Zurück ging es im Bus mit Radanhänger. Bei allen Radwallfahrten waren Initiator Josef Augenstein, Vorsitzender Volker Kottwitz, Ehrenmitglied Ewald Bauer und Josef Klingl mit dabei.
Volker Kottwitz - Foto: Verein
Infos unter www.radfahrervereinschoellnach.de



1978 - 2018 | 40 Jahre
**Tennisclub
Schöllnach e.V.**

Der TC Schöllnach e.V. feiert am
28.07.2018
sein 40-jähriges Bestehen mit einem Gaudi-Doppel-Turnier für alle Vereine, Stammtische, Firmen und Interessierte.

**Das
1. Schöllnacher Freizeit-Masters
beginnt am
28.07.2018 um 09.00 Uhr**

Die Doppel-Mannschaften geben sich einen Teamnamen. Bei Interesse kann ein Probetraining angeboten werden. Schläger können gestellt werden.

Zu gewinnen gibt es Sachpreise und einen Wanderpokal für die Gewinnermannschaft. Die Startgebühr entfällt im Jubiläumsjahr!

**von 18 bis 19 Uhr Showtraining mit Moritz Stöger
(Deutsche Rangliste Nr. 428)**
ab 19.00 Uhr Siegerehrung mit anschließender Party

Anmeldung (**bis spät. 21.07.2018**) und nähere Informationen bei Simon Wiesenberger unter 0172-7891132 und Oliver Menacher unter 0173-7262665 oder per Mail unter menacheroliver@t-online.de

Eingeladen sind alle Mitglieder und Nichtmitglieder. Habt Spaß auf dem Platz und feiert mit uns!

Ihr Handwerker-Service in Schöllnach



Kleinere Schreinerarbeiten • Fenster & Türen einstellen • Umzüge
Möbel Auf-/Ab- und Umbau • Silikonarbeiten • Arbeiten rund ums Haus

Peter Wagnerbauer • Tel. 0151-72621835

Werden Sie JETZT Mitglied bei uns!



1. Vors. Fritz Müller | Telefon 09903-1822 | Bahnhofstr. 3 | 94508 Schöllnach

Mitgliedsbeitrag: 70 Euro/Jahr
Telefax: 09903-796

Ihr Spezialist für
Dach und Fassade



Spenglerei
Willmerdinger

Meisterbetrieb UG
(haftungsbeschränkt)

Solla 1 · 94532 Außernzell
Tel.: 09903/9526179 · Fax: 09903/9527565
Mobil: 0160/2325508
E-Mail: m.willmerdinger@yahoo.de

Die Klassen 8c und 9c der Realschule Schöllnach entdecken Paris

36 Schüler der Realschule Schöllnach sind mit ihren Lehrern Christine Eder, Anna Blöschinger und Christian Schroff nach Paris gefahren.

Trotz der zwölf langen Stunden Busfahrt waren alle wieder hellwach, als am Montagvormittag die Erkundung der bekannten Einkaufsgalerie Galeries Lafayette auf dem Programm stand, von deren Dachterrasse der Eiffelturm bewundert werden konnte. Dieser wurde abends noch einmal von nahem bestaunt, als gegen 22 Uhr das Funkeeln und Glitzern einsetzte.

Am Dienstag erkundeten die Schüler die Stadt mit einem Ausflug zum Jardin du Luxembourg, in dem sich eine kleine Version der französischen Freiheitsstatue befindet. Am Nachmittag machten sich die Schüler und Lehrer auf in das Stadtviertel Montmartre und die dort gelegene Basilika Sacré-Coeur. Das hoch über der Stadt gelegene Viertel zählt unter anderem wegen des tollen Ausblicks zu einem der beliebtesten Stadtteile von Paris.

Am nächsten Tag wurde der Louvre besichtigt, wobei vor allem das Bild der Mona Lisa ein



beliebtes Foto- und auch Selfiemotiv darstellte. Anschließend ging es vorbei an den Bouquinistes, den kleinen Buch- und Posterverkaufsständen an der Seine, weiter zum Rathaus der Stadt, dem Hôtel de Ville und zum Centre Pompidou. Dort hatten die Schüler den Nachmittag zur freien Verfügung, um die Geschäfte an der bekannten Rue Rivoli gründlich zu erkunden. Am Donnerstag begann die

Stadtbesichtigung mit einem Spaziergang von der Promenade plantée zum Place de la Bastille. Anschließend stand das Wahrzeichen von Paris auf dem Programm: der Eiffelturm, den die Schüler teilweise über den Aufzug, teilweise aber auch über die Stufen erklimmen und die Aussicht genießen.

Am Freitag fuhren zunächst alle mit der Metro zum Triumphbogen und den Champs-Élysées.

Im Anschluss daran stand zunächst die Besichtigung der Kathedrale Notre-Dame auf dem Programm. Danach hatten die Schüler noch ein letztes Mal Zeit zur freien Verfügung, die viele für einen letzten Einkaufsbummel nutzten. Am Samstagmorgen kamen schließlich alle müde, aber glücklich und mit vielen tollen Erinnerungen in Schöllnach an.

Barbara Brutscher - Foto: Realschule

Sonnenschutz Eder
Rollläden · Raffstores · Garagenrolltore · Beschattungen · Textilscreens



Rollläden · Raffstores · Textilscreens
innenliegender Sonnenschutz · Insektenschutz
sonstige Beschattungen · Garagenrolltore

Beratung · Lieferung · Montage · Reparaturarbeiten



Hinterreckenberg 9 · 94577 Winzer
Telefon 09901-7436 · Telefax 09901-919143
E-Mail info@sonnenschutz-eder.de

www.sonnenschutz-eder.de

**Ausgezeichnet für
Qualität und Service**



Ergebnis: „Gut“

- Inspektion aller Fabrikate inkl. Mobilitätsgarantie
- TÜV / HU (mit integr. AU) durch autor. Prüforg.
- Unfallinstandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Klimaservice
- Rad und Reifen
- Autoglas
- Bremsen, Kupplung, Auspuff
- Werkstattersatzwagen
- Liqui-Moly-Produkte

Meister-
haft **auto
reparatur**

Meisterbetrieb
Kfz-Hartl

Emminger Str. 7 · 94508 Schöllnach · E-Mail kfz-hartl@t-online.de
Telefon 09903-1305 und 2390 · Telefax 09903-1625 · Mobil 0171-5363344

Realschüler unterstützen das Tierheim

Seit vielen Jahren bedenken die Schüler der Realschule Schöllnach das im Landkreis Degendorf ansässige Tierheim. Auf Einladung des Tierschutzvereins besuchten zwei fünfte Klassen mit ihren Lehrerinnen Ramona Schwarzhuber und Anja Wanner das Tierheim in Plattling.

Bereits am Eingang ergaben sich erste Fragen für die Schüler. Was ist das eigentlich für eine Hütte mit Zaun herum neben dem Tierheimeingang? Barbara Mader, Schatzmeisterin des Tierschutzvereins, erklärte, dass es sich dabei um den sogenannten Polizeizwinger handelt. Wird ein herrenloses Tier – zu meist Hunde – nachts aufgegriffen, haben die Polizisten einen Schlüssel zu der Hütte, in die sie das Tier sperren können zur einstweiligen Unterbringung. Am nächsten Morgen kümmern sich dann Mitarbeiter des Tierheims um das Fundtier. Von Barbara Mader erfuhren die Realschüler auch, warum Spenden so willkommen sind: Tierpflegerinnen werden beschäftigt, Tierarztkosten müssen bezahlt werden, für Futter wird jährlich ein Betrag von 8000 bis 10.000

Euro benötigt, Strom, Wasser und weitere Ausgaben müssen gedeckt werden. Dass dies überhaupt klappt, ist der Arbeit von ehrenamtlichen Helfern zu verdanken. Zu diesen zählen auch die Gassigeher und Katzenstreichler.

Momentan haben 76 Tiere im Tierheim ihr vorübergehendes Zuhause. 32 Katzen, 15 Kaninchen, neun Farbratten, zwei Meerschweinchen, sechs Vögel und zwölf Hunde, davon fünf französische Bulldoggenwelpen und zwei weiße Spitzwelpen aus einem illegalen Hundetransport. Beim Rundgang durch das Tierheim mit der stellvertretenden Vorsitzenden Gisela Ruh waren es dann auch die mittlerweile aufgepäppelten Welpen, die die Schüler begeisterten. Allerdings gefielen die Katzen, allen voran Tigerkater Gilbert, der sich theatralisch schmeichelnd an die Türe drückte, ebenso wie die Kaninchen und Meerschweinchen. In Gruppenarbeit trugen die Schüler Informationen zum Beispiel zur Meerschweinchenhaltung oder Kaninchenhaltung zusammen.

Barbara Brutscher

London begeistert Schöllnacher Realschüler



60 Schüler der neunten Jahrgangsstufe haben zusammen mit den drei Lehrern Andreas Lindner, Georg Wötzel und Barbara Brutscher eine Busreise nach London unternommen. Die Anstrengungen der langen Busfahrt waren schnell vergessen, als sie nach der Ankunft bei einer Themsefahrt gleich einen ersten Eindruck von den Sehenswürdigkeiten bekamen.

Die Hemmungen, die beim ersten Treffen mit den Gasteltern noch vorhanden waren, wurden schnell abgelegt und im weiteren Verlauf der Woche hatten die Jugendlichen keine Probleme mehr, sich auf Englisch zu verständigen.

Den nächsten Überblick verschafften sich die Schöllnacher von oben bei einer Fahrt mit dem

beeindruckenden London Eye und auch der berühmte Wachwechsel vor dem Buckingham Palace wurde bestaunt, bevor am Abend das mitreißende Musical „School of Rock“ auf dem Programm stand. Spannend waren auch die nächsten Tage, als die Schüler die Geschichte Londons im „Museum of London“ nachvollzogen, auf Shakespeares Spuren durch die Stadt wanderten, das Essen aus aller Welt auf dem Borough Market probierten oder einfach den London way of life beobachteten. Bevor die Heimreise angetreten wurde, gingen die Jugendlichen noch mit den Stars und Sternchen bei Madame Tussaud's auf Tuchfühlung und staunten über die lebensechten Figuren.

Barbara Brutscher - Foto: Realschule

MACHEN SIE MIT BEI UNSEREM QUIZ: »WER WIRD WELTMEISTER?«

1. PREIS: WM-KOMPLETT-OUTFIT
IM WERT VON 300,- EURO
2. + 3. PREIS: JE EIN WM-DEUTSCHLANDTRIKOT

SO FUNKTIONIERTS:

SCHREIBEN SIE IHREN TIPP AUF EINEN ZETTEL MIT IHREM NAMEN UND IHRER TELEFONNUMMER UND GEBEN SIE IHN BIS SPÄTESTENS 30. JUNI 2018 BEI UNS IM GESCHÄFT AB.

DIE DATEN WERDEN AUSSCHLIESSLICH FÜR DAS GEWINNSPIEL BENÖTIGT UND ANSCHLIESSEND VERNICHTET. TEILNAHME-SCHLUSS: 30. JUNI 2018. BEI MEHREREN RICHTIGEN EINSENDUNGEN ENTSCHEIDET DAS LOS. DER RECHTSWEG IST AUSGESCHLOSSEN.



Bahnhofstraße 3
94508 Schöllnach
Telefon 0 99 03 - 18 22
www.fritzmueller-schoellnach.de

Besuchen Sie uns auf facebook! www.facebook.com/fritzmuelleraugenoptik

Fritz Müller
Augenoptik · Uhren · Schmuck

Gewerbeverein
Schöllnach

Seit 15 Jahren Ihr Partner für österreichische Weine!

Weinhandel
Gerl

Riggerding/Oh 3 · 94508 Schöllnach
Telefon 09903-1593 (ab 18 Uhr)
Mobil 0151-25792254
E-Mail weinhandel.gerl@gmx.de

Österreichische Landweine ab 2,95 Euro / Liter
Österreichische Landweine aus **biolog. Anbau** ab 3,50 Euro / Liter

Wir beliefern Feste jeder Art
-> Wir liefern Wein und Prosecco auf Kommission - d.h. übrig gebliebene, ungeöffnete Flaschen nehmen wir generell wieder zurück!
-> Wein- und Sektgläser werden von uns **kostenlos** zur Verfügung gestellt!
-> Und das Beste: Lieferung ab zwölf Flaschen frei Haus!

Alois Stingl
Landschaftsgärtner · Baumpfleger

professionell und schnell

- Hecken-, Sträucher- und Rosenschnitt
- Rasenmähen • Unkraut entfernen
- Auftragen und Einbauen von Rindenmulch
- Grabpflege • Gartenpflege • Rasensaat und Fräsarbeiten
- Baum- u. Obstbaumschnitt (inkl. Abtransport)
- Umpflanzung von Baum- und Sträucherpflanzen

Ramperting 4 · 94532 Außernzell
Sie erreichen mich zwischen 07 - 09 Uhr und 18 - 20 Uhr
Telefon 09903-1563 · Mobil 0175-2513229

Wie sieht der ideale Realschüler aus?

Suchtprävention ist an der Realschule Schöllnach ein fester Bestandteil des Schullebens. Das bedeutet aber nicht nur Aufklärung über die Gefahren von Alkohol und harten Drogen. Auch Essstörungen stellen eine wachsende Gefahr dar. In der sechsten Jahrgangsstufe fand deshalb wieder das Projekt „Jeans Größe 0“ in Zusammenarbeit mit dem Suchtpräventionsverein Deggendorf statt.

Die Referentin Barbara Breuer und ihr Team definierten, was man unter Essstörung versteht und welche Krankheitsbilder dazugehören. Anschließend bearbeiteten die Sechstklässler in Gruppen verschiedene Aufgaben, wie z.B. die Frage, ob ihrer Meinung nach ein Mann Muskeln benötigt, wie die ideale Freundin bzw. der ideale Freund aussieht oder auch, was man mitbringen sollte, um beliebt zu sein. Die Referentinnen legten außerdem viel Wert darauf, den Jugendlichen zu zeigen, welche Möglichkeiten es gibt, bei einem Verdacht auf Essstörung auf den Betroffenen zuzugehen und ihm zu helfen.

Barbara Brutscher

Schöllnacher Realschülerinnen gewinnen Kreisfinale im Fußball



Gut gelaunt führen die elf Spielerinnen der Fußball-Mädchen IV Mannschaft der Realschule Schöllnach aus Waldkirchen ab, trotz ihrer Niederlage im Bezirksfinale. Dieses hatten sie überraschend nach zwei Siegen und einem Unentschieden zuvor beim Kreisfinale im Deggendorf erreicht.

Die Siege über die Mannschaften des Robert-Koch-Gymnasium und der Mittelschule Hengersberg standen nach jeweils 40 Minuten dank einer tollen

Mannschaftsleistung fest. Beide Spiele wurden klar gewonnen, dies gelang durch ein gutes Kombinationsspiel mit erfolgreichen Abschlüssen. Das letzte Spiel gegen die Mannschaft des St.-Gotthart-Gymnasium Niederaltich war entscheidend und ging mit einem Unentschieden zu Ende. Dank des besseren Torverhältnisses konnte das Weiterkommen gesichert werden. Beim Bezirksfinale in Waldkirchen warteten die Mädchen des Johannes-Gutenberg-Gymnasi-

ums Waldkirchen als Sieger des Kreises Freyung-Grafenau und die Mannschaft der Realschule Viechtach, die das Kreisfinale in Regen gewonnen hatte.

Leider erwiesen sich diese Mannschaften als zu stark für einen Sieg, obwohl die Schöllnacher Fußballerinnen großen Einsatz und harten Kampf zeigten. Es waren gute und ausgeglichene Spiele und auf ihre Leistung können die Fußballerinnen aus Schöllnach stolz sein.

Barbara Brutscher - Foto: Realschule

*♥liche Einladung zum
Sommernachtsfest*

*am Samstag
21. Juli 2018,
ab 18:00 Uhr*

im Landgut Stetter in Riggerding

*Fürs leibliche Wohl und
musikalische Unterhaltung ist bestens gesorgt.*

*Der Erlös kommt der Renovierung der
Riggerdinger Pfarrkirche zu Gute.*

*Auf Ihr Kommen freuen sich der
Kirchenchor & die Mutter-Kind-Gruppe Riggerding*

LIST

Lackierung | Instandsetzung | Service | Technik

LIST GmbH Kfz- & Lackierbetrieb
 Gewerbehark Leutzing 3
 94508 Schöllnach
 Telefon 09903-201305
 Telefax 09903-201306

Wir machen, dass es fährt.

www.1alist.de

Mit Herz und Hand – Theater zur Berufsorientierung

„Stiftel mal die Hölzl an!“ Richard Betz – alias Zimmermeister Paul Ballmer – stellte sich in stilechter Handwerksburschen-Montur einem zunächst skeptischen Publikum mit der Frage, was das heißen soll. Alle Werken-Schüler der Staatlichen Realschule Schöllnach waren mit ihren Werklehrern in der Aula versammelt und hörten gebannt den Erläuterungen zu, wie ein studierter Architekt dazu kam, als Zimmerer zu arbeiten.

In seinem Stück geht es um die Kunstfigur Paul Ballmer, der einen Brief seiner Tochter Lisa findet, die sich an ihn wendet, weil sie ihn noch nie kennenlernen durfte. Ballmer arbeitete nach seinem Mathematik- und Wirtschaftsstudium als profitgieriger, skrupelloser Investmentbanker. Seine Frau Anna, eine Schneiderin, hielt seinen Höhenflug damals nicht aus und verließ ihn, als sie schwanger wurde. Nach einem Gefängnis-aufenthalt besinnt er sich auf seine handwerklichen Fähigkeiten zurück und wird Zimmerer. Die leise Erzählung der Lebensgeschichte geht unter die Haut, die andere Ebene des Stückes ist laut: Der echte Handwerker



agiert nebenbei gekonnt mit Elektrosäge und Megabohrer vor seinem Publikum und bearbeitet Holzstücke so, dass er daraus während seines Vortrags eine Brücke nach Leonardo da Vincis Vorlagen bauen kann, über die sogar am Ende der Auf-führung ein Schüler läuft. Mit dem Ausspruch „Finde dich heraus und du erfindest dich selbst“ möchte Betz den Schülern auf den Weg geben, dass verschiedene Praktika und Ferienjobs helfen, sich im Berufs-dschungel zurecht zu finden.

Sandra Hois - Foto: Realschule

Jutta Mehler: Zwei Frauen und ein Mord

Eigentlich hat Eva Brunriedl genug von ihrer Arbeit als „Good Mama“ für die Flüchtlinge in ihrem ehemaligen Dorfgasthaus. Doch als einer ihrer Schützlinge ermordet wird und die Polizei nur tatenlos zusieht, ergreift sie resolut die Initiative. Bald muss sie feststellen, dass ihr niederbayerisches Heimatdorf längst nicht so beschaulich ist wie gedacht. Als schließlich auch noch ihre Nichte Felizitas in Gefahr gerät, wird es zunehmend ungemütlicher im Schatten des Brotjacklriegels...



Rezension

Der neueste Heimatkrimi der Autorin Jutta Mehler (erschienen in emons-Verlag, ISBN 978-3-7408-0274-5) spielt im fiktiven Ort „Zirnding“ - angelehnt an Zenting mit seiner tatsächlichen Unterkunft für Asylbewerber in einer ehemaligen Gaststätte. In ihrem bekannt lockeren Schreibstil greift Jutta Mehler mit „Zwei Frauen und ein Mord“ ein aktuelles, durchaus brisantes Thema auf: Die Hauptperson Eva Brunriedl hat in ihrer ehemaligen Gaststätte Flüchtlinge aufgenommen. Ohne Scheu thematisiert Jutta Mehler dabei einen Teil der Vorbehalte, die über Flüchtlinge im Umlauf sind, doch je weiter der Roman voranschreitet, desto klarer wird, dass

viele Vorurteile einfach falsch sind.

Jutta Mehler konstruiert rund um die Flüchtlingsunterkunft in „Zirnding“ einen spannenden Fall rund um Umweltkriminalität und Mord. Sie lässt Eva Brunriedls Nichte Felizitas in dem Fall ermitteln, denn, in Anlehnung ans gute alte Bauerntheater, ist die lokale Polizei komplett unfähig.

Jutta Mehlers Rezept für einen gelungenen Heimatroman: niederbayerisches Lokalkolorit, eine „gstandne“ niederbayerische Frau und eine kleine Romanze führen zum Erfolg dieses Buchs - ob auch die beiden Ermittlerinnen bei ihrem Fall Erfolg haben, wird nicht verraten. Sabine Süß



Unsere Steuern machen Profis.

Vorteile für Familien nutzen.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.

Hindenburgstraße 49 · 94469 Deggendorf
Tel. 0991 371290 · deggendorf@lohi.de

www.lohnsteuerhilfe-deggendorf.net

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

WIR SUCHEN:

Helfer für den Auf- und Abbau des Volksfestzelts. Der Aufbau beginnt bereits am 28.06., ab 08 Uhr. Für eine deftige Brotzeit wird gesorgt!

Interessierte melden sich bitte bei Markus Geier: Mobil 0151-10869305

Grabsteine · Inschriften · Grabreparaturen · Grablaternen

Otto Tippelt Natursteine e.K. Steinmetz und Steinbildhauer

Ziegeleiring 26 · 94486 Osterhofen
Telefon 09932-4630 · E-Mail otto.tippelt@gmx.de

Isabella
Massage & Entspannung

Fußpflege
Kosmetik
Massagen
Wimpernverlängerung

Angebote und Infos unter
www.message-isabella.jimdo.com

Isabella Killingner
Dörflerweg 9 · 94508 Schöllnach · Telefon 09903/2426

Durch den Glauben zur eigenen Stärke

64 Jugendliche aus den Pfarreien Schöllnach, Riggerding und Außernzell haben in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Außernzell das Sakrament der Firmung empfangen. Generalvikar Dr. Klaus Metztl gab den Firmlingen Worte zu Bruder Konrad auf den Weg, dessen 200. Geburtstag das Bistum Passau dieses Jahr feiert.

Die Erst- bis Drittklässler der Grundschule Außernzell begrüßten den Firmspender, Generalvikar Dr. Klaus Metztl, mit einem Lied vor der Pfarrkirche. Angeführt von den Ministranten zogen die Firmlinge und ihre Paten anschließend in die Kirche ein, gefolgt von Klaus Metztl, Pfarrer Dominik Flür, Kaplan Justin Augustin und Diakon Frater Stephan Stadler.

Der Chor der Mittelschule Schöllnach und Organist Franz Schmid gestalteten den feierlichen Gottesdienst.

Seine Predigt stellte Klaus Metztl unter das Motto „Gehen – Aufbauen – Bekennen“ – ganz im Sinne Bruder Konrads: „Bruder Konrad war kein ziellos Umherirrender. Jeden Sonntag und jeden Feiertag machte er sich auf den Weg zu den Wallfahrtsor-



ten rund um seinen Heimathof in Parzham“, erinnerte Metztl. Denn Bruder Konrad habe erkannt, dass das ganze Leben eine einzige Pilgerschaft sei, an deren Ziel Gott warte.

Der dritte Punkt, das Bekennen, sei auch für die Firmlinge wichtig: „Beim Beten fand Konrad Ruhe und Kraft“, sagte Metztl und riet den Firmlingen, sich in ihrem Leben zum Glauben zu bekennen und dadurch Stärke für ihren Alltag zu erlangen.

Dann folgte der große Mo-

ment: Mit Chrisam zeichnete der Firmspender ein Kreuz auf die Stirn jedes einzelnen Firmlings. Mit jedem Jugendlichen unterhielt er sich kurz, sprach über dessen Namenspatron und wünschte den Firmpaten, dass sie stets zu ihren Patenkindern halten.

Das Sakrament der Firmung empfangen aus der Pfarrei Schöllnach/Riggerding: Marco Arius, Isabelle Augenstein, Lena Aulingner, Anna Baier, Lena Maria Baumann, Emily Blechinger,

Ramona Bruckmeier, Manuel Danegger, Julia Eder, Connor Faber, Chiara Fürst, Nico Gabauer, Janine Gerold, Veronika Götz, Melina Grantner, Maximilian Grübl, Magdalena Gschwendtner, Sebastian Heigenhauser, Tobias Heigenhauser, Adriano Hofinger, Emily Huber, Tobias Jacob, Antonia Kleinsgütl, Paul Leitl, Maximilian Liehr, Maximilian List, Annika Lösl, Marlene Lösl, Jasmin Lüders, Niklas Naujock, Marius Niederländer, Sophia Obermeier, Samuel Obermeier, Dejan-Daffy Oswald, Julia Otto, Moritz Reischl, Maximilian Schmelzer, Fabian Schöfberger, Sonja Stadler, Leonie Steininger, Johanna Stockinger, Felix Strohmaier, Daniel Sturm, Elena Vaith, Manuel Voß, Luisa Weber, Sarah Winter, Emily Zacher, Joana Zacher und Simon Zaglauer. Aus der Pfarrei Außernzell wurden Markus Asen, Verena Eder, Sophia Färber, Franziska Fischer, Jasmin Grausam, Magdalena Herrmann, Alina Kollmann, Selina Kraus, Yannik Sailer, Vanessa Stadler, Jonas Steinberg, Justus Ulbrich, Christoph Willmerdinger und Simon Reitbauer gefirmt.

sas-medien - Foto: sas-medien

Häuslicher Krankenpflagedienst

seit 1994 Häuslicher Krankenpflagedienst Dietz

WIR SIND VERTRAGSPARTNER ALLER KRANKEN- UND PFLEGEKASSEN

Wir beraten Sie kompetent:

- bei allen Fragen über Pflege
- Einstufung in die Pflegeversicherung
- Möglichkeiten der Kurzzeit-/bzw. Verhinderungspflege
- Hilfsmittel

Wir vermitteln:

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern

Wir bieten an:

- Zusätzliches Betreuungsangebot für Demenzkranke
- Urlaubspflege/Verhinderungspflege
- Beratungseinsätze nach § 37 Abs.3 SGB XI
- Beratung für pflegende Angehörige
- Hauskrankenpflegekurse für pflegende Angehörige

MDK-Prüfung	
1,0 sehr gut	Pflegerische Leistungen
1,0 sehr gut	Ärztliche verordnete pflegerische Leistungen
1,0 sehr gut	Dienstleistung und Organisation
1,0 sehr gut	Gesamtergebnis Rechnerisches Gesamtergebnis
1,0 sehr gut	Befragung der Kunden

Wir behandeln und pflegen Sie:

- nach SGB XI wie Waschungen, Betten und Lagern des Patienten, Vorbeugende Maßnahmen, Verabreichung von Sondenkost
- nach SGB V wie Injektionen, Verbände, Abgabe von Medikamenten

Stets in guten Händen!

Bürozeiten:
Montag bis Freitag von 08 bis 15 Uhr oder nach tel. Vereinbarung

Schosserweg 9
94508 Schöllnach
Tel. 09903/1065 - Mobil 0170/345 1065

In dringenden Fällen außerhalb der Bürozeit ist unser Pflagedienst rund um die Uhr unter Tel. 0171/777 1065 zu erreichen.

E+FR

Reifen + Autoservice

Bernauer

+ Reifen + Räder + Autoservice

Iggensbacher Str. 47 · 94508 Schöllnach · Tel. 09903-941320

Achsvermessung	Klima-Service
Auspuff	Kupplung
Batterie-Service	Motordiagnose
Bremsen	Öl-Service
Ersatzwagen	Rad und Reifen
Finanzierung	Reifen-Einlagerung
HU (m. integr. AU) m. autor. Prüforg.	Stoßdämpfer
Inspektion	Transporter-Service
Kfz-Elektrik / Elektronik	Zweirad-Service

www.reifen-bernauer.de

Marlen Maria ist da!

Geboren wurde:

Marlen Maria Klingl

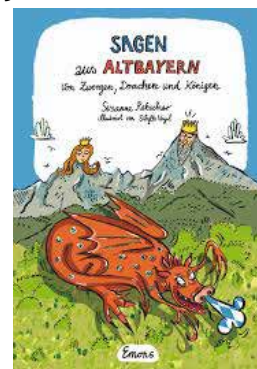
12.06.2018, 07.20 Uhr

3285 Gramm, 51 Zentimeter

Eltern: Susanne und Florian Klingl, Schöllnach

Susanne Rebscher: Sagen aus Altbayern

Es war einmal im alten Bayern, da wimmelte es nur so von Sagengestalten, von tapferen Rittern, die mit wilden Drachen kämpften, von bösen Königen, die verwünscht wurden, und von listigen Waldgeistern, die sich austricksen ließen. In diesem Buch sind alle diese Gestalten aus längst vergangenen Zeiten aus Oberbayern, Niederbayern, Schwaben und der Oberpfalz vereint. Machen wir uns auf in ein verwünschtes Land der Sagen aus Altbayern.

**Rezension**

Wie ist eigentlich der Natternberg entstanden? Laut Sage ist er ein Werk des Teufels: Der hat sich so sehr über die gläubigen Deggendorfer geärgert, dass er mit einem riesigen Stein die Donau umleiten und Deggendorf überfluten wollte. Doch über das Glockenläuten im Kloster Metten erschreckte sich der Teufel so sehr, dass er den Stein zu früh fallen ließ - und so entstand der Natternberg.

Diese und andere „Sagen aus Altbayern - Von Zwergen, Drachen und Königen“ (erschieden im emons-Verlag, ISBN 978-3-7408-0325-4) hat die Autorin Susanne Rebscher gesammelt und kindgerecht nacherzählt. Mit viel Humor und leichtem

Augenzwinkern bringt sie Kindern die Geschichte der tapferen Reiter von Kötzing ebenso näher wie die des traurigen Geists vom Hohen Bogen oder der drei verborgenen Schätze auf der Burg Wolfstein in Neu- markt in der Oberpfalz.

Sibylle Vogel hat das Buch mit detaillierten Zeichnungen liebevoll illustriert. Entstanden ist so eine wunderschöne Sagensammlung für Kinder (und Erwachsene), die, leicht verständlich geschrieben, Lust darauf macht, die beschriebenen Orte selbst zu entdecken. Dabei hilft am Ende des Buchs auch die sorgfältige zusammengetragene Sammlung an Ausflugstipps. Fazit: Absolut empfehlenswert!
Sabine Süß

seit 1999

Stöckl

BODENBELÄGE
&
TÜREN

Besuchen Sie unsere Türen- und Bodenbeläge-Ausstellung
im Raiffeisenmarkt Schöllnach!

Öffnungszeiten Ausstellung = Öffnungszeiten Raiffeisenmarkt

Beratung und Verkauf nach telefonischer Vereinbarung:
Mobil 0170-3279515 oder Telefon 09903-2528

www.bodenbelaege-stoeckl.de

**TAXI
HUBER**

Taxifahrten · Krankenfahrten · Dialysefahrten
Kurierfahrten · Autovermietung · Kfz-Werkstätte

Taxi A. Huber · Handlauer Str. 7 · 94547 Iggenbach
Mobil 0171-7447757

(09903) 1035



**Panoramahotel
Café Wimmer**
...mit dem schönsten Blick zu jeder Jahreszeit!



- Panoramaterrasse
- eigene Konditorei
- gutbürgerliche Küche
- Eisspezialitäten
- Familienfeiern
- Seminarraum
- komfortable Gästezimmer
- Sauna & Whirlpool
- Massagen nach Termin
- Busse willkommen

Panoramahotel Wimmer94508 Schöllnach · Ölberg 22 · Telefon 09907-89120
E-Mail info@hotel-wimmer.de · www.hotel-wimmer.de

Drei Feuerwehren erfolgreich bei der Leistungsprüfung



Fünf Gruppen der Freiwilligen Feuerwehren Schöllnach und Taiding haben die Leistungsprüfung im Löscheinsatz abgelegt, eine Gruppe der Feuerwehr Riggerding absolvierte die Aufgaben zur Leistungsprüfung im Hilfeleistungseinsatz. Die Kameraden der drei Feuerwehren trafen sich dafür in Taiding.

Die Kameraden aus Schöllnach und Taiding mussten für ihre Prüfung einen Löschangriff vom Oberflurhydranten aufbauen. Anschließend ist das Kuppeln von Saugschläuchen gefordert – auf Zeit und fehlerfrei. Danach mussten verschiedene Knoten gezeigt und je nach abgelegter

Stufe einige Zusatzaufgaben erledigt werden. Erfolgreich bestanden haben von der Feuerwehr Schöllnach Franz Urmann (Stufe 6), Daniel Ring, Johannes Wiesenberger, Alexander Sonnleitner (alle Stufe 5), Daniel Baumann, Fabian Bertl, Daniel Scheiner (alle Stufe 4), Benedikt Lohberger, Florian Kraft (beide Stufe 3), Johannes Grasser, Michael Glashauser (beide Stufe 2), Martin Sagerer, Franziska Hierbeck, Juliane Wilhelm, Tobias Zacher, Alexander Weber, Nicolai Endl (alle Stufe 1). Von der Feuerwehr Taiding nahmen Dominik Eder, Stefan Eder, Thomas Gotzler, Thomas Schei-

benzuber (alle Stufe 6) Fabian Zitzelsberger, Josef Geier, Josef Weiß (alle Stufe 4), Andreas Gotzler, Tobias Stangl, Simon Vogl, Lukas Zitzelsberger (alle Stufe 3) Anna-Lena Memminger, Antonia Gigl, Johannes Gigl, Josef Memminger (alle Stufe 2), Gerhard Scheungrab, Johannes Wiesenbauer, Johannes Pledl, Michael Hies (alle Stufe 1) die Abzeichen entgegen.

Eine Gruppe der Feuerwehr Riggerding legte die Leistungsprüfung im Hilfeleistungseinsatz ab. Dabei wurde als Einsatzszenario ein Pkw-Unfall mit eingeklemmter Person angenommen. Die Aktiven mussten eine Ver-

kehrsabsicherung einrichten – samt Einsatzstellenbeleuchtung, Brandsicherung und Personenbetreuung. Wie im Ernstfall mussten die Feuerwehrmänner das Fahrzeug sichern, um die eingeklemmte Person mit Rettungsschere und Spreizer befreien zu können. Erfolgreich bestanden haben Markus Höfl, Stefan Wimmer (beide Stufe 5), Florian Weiß, Mathias Sigl (beide Stufe 4), Philipp Moser, Florian Feuchtinger, Domenic Hierl, Lukas Moser (alle Stufe 2) und Kevin Bernauer (Stufe 1).

sas-medien - Foto: Feuerwehr

HIER
KÖNNTE
IHRE

Werbung
STEHEN

INTERESSIERT? SCHREIBEN SIE UNS: ANZEIGEN@SAS-MEDIEN.DE

RESTAURANT APHRODITE
GRICHISCHE SPEZIALITÄTEN

Inh. Familie Tasias
Marktplatz 3
94508 Schöllnach
Tel. 09903-9439860

Öffnungszeiten und warme Küche:
Di - So 11.30 - 14.00 und 17.30 - 22.00 Uhr
Montag Ruhetag

Dominik Eder ist stellvertretender Kommandant



Dominik Eder (v.l.) ist der neue stellvertretende Kommandant der Feuerwehr Taiding. Zur Wahl gratulierten ihm Kommandant Christian Bernauer, Vorsitzender Rudi Stangl, der stellvertretende Vorsitzende Stefan Paulik und Bürgermeister Alois Oswald.

Die Feuerwehr Taiding hat einen neuen stellvertretenden Kommandanten: Dominik Eder ist zum Nachfolger von Hans Scheungrab gewählt worden. Dieser war am 28. März gestorben. Scheungrab war seit 2007 zweiter Kommandant der FF Taiding. In der außerordentlichen Aktivenversammlung im Gerätehaus widmeten die Kameraden ihm eine Gedenkmminute.

Dann ging es an die Neuwahlen.

„Wir hatten überlegt, ob wir bis zur Jahreshauptversammlung 2019 mit der Nachwahl warten können. Aber wir wollten das richtig regeln“, sagte Bürgermeister Alois Oswald, der die Wahl leitete. Die ging reibungslos vonstatten: Die Aktiven wählten einstimmig Dominik Eder zum neuen stellvertretenden Kommandanten. Erster Kommandant Christian Bernauer gratulierte ihm zur Wahl.

sas-medien - Foto: sas-medien

FF Riggerding lässt ihr neues Fahrzeug segnen



Zum Fuhrpark der Freiwilligen Feuerwehr Riggerding gehört nun auch ein Löschgruppenfahrzeug LF10. Dieses wird am Sonntag, 1. Juli, gesegnet.

Das Programm zur Fahrzeugsegnung

ab 08.00 Uhr Eintreffen der Gäste und Vereine

09.30 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug

10.00 Uhr Gottesdienst mit Fahrzeugsegnung
anschließend Festbetrieb am Gerätehaus

Einige Daten zum Löschgruppenfahrzeug LF 10

Funkrufname Florian Riggerding 43/1

Kennzeichen DEG-FR-431
Fahrgestell MAN TGM 13.290 4x4

Aufbau Rosenbauer

Besatzung 1/8

Leistung 290 PS

Baujahr 2017

Ausstattung:

Tragkraftspritze, Überdrucklüfter, Säbelsäge Bosch, Nass-Trockensauger WAP, Hohlstrahlrohre AWG, 4 Schlauchwickelkörbe, mobiler Rauchverschluss, Heckpumpe, Lichtmast, Tauchpumpe, MicroCafs, Absturzsicherung, 120l Schaummittel, Suchscheinwerfer im Mannschaftsraum.

sas-medien - Foto: Feuerwehr

FREIW. FEUERWEHR RIGGERDING

ZELT DISCO

AB 20:00 UHR

VOR DEM FEUERWEHRHAUS

30.06.18

EINTRITT FREI

mit DJ Ben Eue

QR-CODE SCANNEN UND AUF DEM LAUFENDEN BLEIBEN

47 Jahre im Dienst der Sauberkeit

Textilpflege - Reinigung

EDER

Telefon 09903/321
Gärtnerstraße 4 · 94508 Schöllnach

• GESCHENKGUTSCHEINE •

Unser Service:
Textilreinigung · Gardinen · Leder
Betten · Teppiche · Hemden
Arbeitsbekleidung · Bügel- und Mangelwäsche
Brautmoden · und noch vieles mehr
Imprägnierung von Ski- und Outdoor-Bekleidung

Grabsteinbeschriftung

Grabsteine, Grabschmuck, Schriftrenovierungen in Blattgold oder Farbe

Ämilian Passenheim

Maierholz 7 · 94474 Vilshofen
Tel. + Fax 08543-9197931 · Mobil 0171-8031020

Haustechnik Maier

Heizung - Solar - Bäder - Energiesparteknik

Simmering 14
94 579 Zenting
Telefon: 0 99 07- 87 10 49

www.maier-zenting.de
Mobil: 0 15 1 - 52 54 19 84
email: haustechnik.maier@t-online.de



www.feuerwehr-schoellnach.de

Einsätze

- 04.06. BMA-Alarm
GS Schöllnach
Fehlalarm
- 04.06. Pkw-Brand
in Haidhof
- 08.06. Baum über Fahrbahn
zw. Englfing
und Kleibhof
- 08.06. Baum über Fahrbahn,
Trupolding
- 11.06. Keller unter Wasser,
Pfarrer-Ertl-Weg
- 11.06. Keller unter Wasser,
Adalbert-Stifter-Str.
- 12.06. Wassereintritt im
Gebäude, Oblfing
- 12.06. Schacht läuft über,
Oblfing, Ortsmitte
- 12.06. Gelände ausleuchten,
Oblfing
- 16.06. Brand Dachstuhl
in Sattling

Termine

- 22.06. Gemeinschaftsübung
in Taiding
19.00 Uhr

- 28.06. Atemschutz-Übung
19.00 Uhr
- 01.07. Fahrzeugweih
FF Riggerding
08.15 Uhr
- 03.07. AÜA Deggendorf
18.00 Uhr
- 06.07. Volksfest-Auszug
17.00 Uhr
- 14.07. Gemeinschaftsübung
- in Außernzell
19.00 Uhr
- 21.07. Waldbrand-Übung
in Iggenbach
18.00 Uhr
- 24.07. Maschinisten-Übung
19.00 Uhr
- 26.07. Funk-Übung
in Iggenbach
19.00 Uhr
- 30.07. Abteilungs-Übung
Zug I + II
19.00 Uhr
- Alarmierung der Meldeempfänger und Sirene durch die ILS Straubing
Sa 21.07.2018

Neue T-Shirts für die Jugendfeuerwehr



Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Schöllnach haben neue T-Shirts bekommen: Gabriele Rothmeier, Geschäftsführerin der LSW language services worldwide GmbH, hat 25 T-Shirts im

Gesamtwert von rund 300 Euro für die Jugendlichen gesponsert. Der Kontakt kam über Christian Hierbeck zustande. Die Jugendlichen mit den Jugendwarten Alexander Sonnleitner (v.r.)

und Bernhard Hartl sowie Vorsitzendem Benedikt Lohberger freuten sich sehr über die neuen Shirts, die ihnen zu einem einheitlichen Auftreten verhelfen. sas-medien - Foto: sas-medien

IMPRESSUM

Anzeigenaufträge (Größen u. Preise lt. Preisliste) können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an anzeigen@sas-medien.de
 - per Telefax an 09903-94064
 - per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
 - per Telefon* 09903-94063 (objektwerbung.de)
 - persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach
- *Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Redaktionelle Beiträge können Sie wie folgt übermitteln:

- per E-Mail an redaktion@sas-medien.de
 - per Brief an sas-medien, Sonnenwaldstr. 16, 94508 Schöllnach
 - persönlich* objektwerbung.de, Eichenweg 1a, 94508 Schöllnach
- *Mo-Do 09.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr, Fr 09.30 - 12.00 Uhr

Herausgeber:

sas-medien | Sabine Süß | Sonnenwaldstr. 16 | 94508 Schöllnach
Mobil 0172-9376893

in Zusammenarbeit mit dem Markt Schöllnach

Redaktion:

Sabine Süß | Rosemarie Lindner | Hans Sonnleitner | 1. Bgm. Alois Oswald,

Anja Nier | Mathias Klingl

Gesamtherstellung:

objektwerbung.de | Eichenweg 1a | 94508 Schöllnach

Auflage, Verteilung & Erscheinungsweise:

5000 Stück | kostenloser Postversand an alle Haushalte | erscheint monatlich

Für Anzeigen gilt die Preisliste 2-2014. Bisherige Anzeigenpreise und Vereinbarungen sind nicht mehr gültig. Artikel müssen mit dem jeweiligen Verfasser gekennzeichnet sein, bei Fotos muss der Fotograf genannt werden.

Beiträge oder Anzeigen, auch solche, die dem Charakter dieser Zeitung nicht entsprechen, können ohne Angabe von Gründen zurückgewiesen werden. Für unverlangt eingesandte Fotos, Manuskripte oder Datenträger kann keine Haftung übernommen werden.

Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.

Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

REDAKTIONSSCHLUSS

für Texte und Anzeigen der nächsten Ausgabe:
MITTWOCH, 18.07.2018

Die nächste Ausgabe erscheint **voraussichtlich**
am Freitag, 27.07.2018.

Anzeigenpreisliste Lindenblatt

2-2014 | Stand 08.08.2014

S/W-Anzeigen		Rechnungsadresse = Schöllnacher Postleitzahl		andere
Größe	Format	Preis (netto)	Preis (brutto)	PLZ
1/1 Seite (U)*	210 x 297 mm	200,00 Euro	238,00 Euro	
1/1 Seite	210 x 297 mm	160,00 Euro	190,40 Euro	je
1/2 Seite	210 x 139 mm	80,00 Euro	95,20 Euro	25 %
1/4 Seite	90 x 130 mm	40,00 Euro	47,60 Euro	Aufpreis
1/8 Seite	90 x 64 mm	20,00 Euro	23,80 Euro	
1/16 Seite	90 x 31 mm	10,00 Euro	11,90 Euro	

Farb-Anzeigen (4c)		Rechnungsadresse = Schöllnacher Postleitzahl		andere
Größe	Format	Preis (netto)	Preis (brutto)	PLZ
1/1 Seite (U)*	210 x 297 mm	250,00 Euro	297,50 Euro	
1/1 Seite	210 x 297 mm	200,00 Euro	238,00 Euro	je
1/2 Seite	210 x 139 mm	100,00 Euro	119,00 Euro	25 %
1/4 Seite	90 x 130 mm	50,00 Euro	59,50 Euro	Aufpreis
1/8 Seite	90 x 64 mm	25,00 Euro	29,75 Euro	
1/16 Seite	90 x 31 mm	12,50 Euro	14,88 Euro	

* (U) = Umschlagseite außen oder innen

Anzeigen übersenden Sie bitte nach Möglichkeit im PDF-Format per E-Mail an: anzeigen@sas-medien.de
Weitere Kontaktmöglichkeiten finden Sie im Impressum.

Feuerwehrjugend zeigt, was sie kann: Jugendleistungsprüfung in Schöllnach

Zur Abnahme der Jugendleistungsprüfung haben sich 44 Mitglieder von zehn Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis am Feuerwehrgerätehaus in Schöllnach getroffen. Zwei Stunden lang zeigten sie beim Saugschlauchkuppeln, Leinenwurf, mit Knoten und Stichen, was sie in ihrer Ausbildung bisher gelernt haben.

„Es ist kein Problem, wenn es mal nicht zu 100 Prozent klappt“, sagte Kreisbrandinspektor Bernhard Süß zu den Jugendlichen: „Aber es ist sinnvoll, wenn man die Grundhandgriffe kennt.“ Die werden bei der Jugendleistungsprüfung an verschiedenen Stationen abgefragt. So mussten die Jugendlichen unter anderem in Einzelübungen Mastwurf und Brustbund anlegen, einen C-Schlauch und die Feuerwehrleine auswerfen. Bei den Truppübungen mussten Saugschläuche gekuppelt und mithilfe der Kübelspritze ein Eimer umgespritzt werden. Außerdem mussten verschiedene Geräte richtig zugeordnet werden. „Diese Handgriffe muss ein Feuerwehrmann im Schlaf beherrschen, weil man nie weiß, wann man zum Einsatz alar-



miert wird“, sagte Bernhard Süß zu den Jugendlichen. Darum sei es so wichtig, bei der Ausbildung fleißig zu sein und gut aufzupassen.

Kreisjugendfeuerwehrwart Hans Scheungrab dankte den Jugendlichen auch im Namen seines Stellvertreters Matthias Weber für ihren Einsatz, ebenso den vielen Schiedsrichtern, die am Samstagvormittag die Aufgabe übernommen hatten, die

Abnahme der Jugendleistungsprüfung zu überwachen. Bürgermeister Alois Oswald lobte das Engagement der Jugendlichen wie der erwachsenen Feuerwehrleute: „Wir Gemeinden können Gebäude, Fahrzeuge und Ausrüstung zur Verfügung stellen, aber ohne euch könnten wir nichts bewegen.“ Auch wenn nicht alles fehlerfrei funktioniere, zähle auf jeden Fall der Einsatz: „Einen Fehler, den ihr heu-



te macht, vergesst ihr nie wieder – das macht ihr in Zukunft immer richtig.“

Ihre Jugendleistungsabzeichen nahmen die Mitglieder der Jugendfeuerwehren Winzer (8), Taiding (6), Schöllnach (5), Niederalteich (4), Lalling (4), Iggensbach (4), Forsthart (4), Neuhäuser (3), Edenstetten (3) und Altenufer (3) entgegen.

sas-medien/Fotos: sas-medien

SPIELOTHEK / SPORTBAR SCHÖLLNACH

Spiel, Spaß und gute Unterhaltung!

A

AUF IHREN BESUCH FREUT
SICH DAS SPIELOTHEK-TEAM!

MARKTPLATZ 8
TEL. 09903 | 201509

BODENBELÄGE SCHUSTER

Teppichböden • PVC-Beläge • Designbeläge • Laminat • Parkett • Kork • Linoleum

Eichenweg 5 • 94508 Schöllnach • Telefon 09903-1720 • Telefax 09903-94101
www.bodenbelaege-schuster.de • info@bodenbelaege-schuster.de

Volles Rohr?

Mit uns läuft's wieder!

Unsere Leistungen:

- > fräsen
- > spülen
- > TV-Untersuchung
- > Kanal- und Rohrsanierung

Steffen Jülke

Meisterbetrieb

Rohr- und Kanalreinigung • 24-Stunden-Service

Schwalbenweg 1 • 94508 Schöllnach
Tel. 09903-201803 • E-Mail steffen-juelke@t-online.de

Juni

Fr 22.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Sa 23.	Hubertus-Apotheke, Eging Asam-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 18 74 0 99 32 / 17 64
So 24.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Mo 25.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Di 26.	Ludwigs-Apotheke, Eging Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 96 06 0 0 99 32 / 90 56 5
Mi 27.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Do 28.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Fr 29.	St-Markus-Apotheke, Thurmansbang Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 85 04 / 91 15 11 0 99 32 / 95 19 0
Sa 30.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0

Juli

So 01.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Mo 02.	Asam-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 17 64
Di 03.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Mi 04.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Do 05.	Hubertus-Apotheke, Eging Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 18 74 0 99 32 / 90 56 5
Fr 06.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Sa 07.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
So 08.	Ludwigs-Apotheke, Eging Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 96 06 0 0 99 32 / 95 19 0
Mo 09.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Di 10.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Mi 11.	St-Markus-Apotheke, Thurmansbang Asam-Apotheke, Osterhofen	0 85 04 / 91 15 11 0 99 32 / 17 64
Do 12.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Fr 13.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Sa 14.	Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 90 56 5
So 15.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Mo 16.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Di 17.	Hubertus-Apotheke, Eging Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 18 74 0 99 32 / 95 19 0
Mi 18.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Do 19.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
Fr 20.	Ludwigs-Apotheke, Eging Asam-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 96 06 0 0 99 32 / 17 64

Sa 21.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
So 22.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80
Mo 23.	St-Markus-Apotheke, Thurmansbang Löwen-Apotheke, Osterhofen	0 85 04 / 91 15 11 0 99 32 / 90 56 5
Di 24.	Marien-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 93 28 0
Mi 25.	Rohrberg-Apotheke, Hengersberg	0 99 01 / 80 6
Do 26.	Stadt-Apotheke, Osterhofen	0 99 32 / 95 19 0
Fr 27.	Linden-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 93 10 0
Sa 28.	Markt-Apotheke, Winzer	0 99 01 / 54 84
So 29.	Hubertus-Apotheke, Eging Asam-Apotheke, Osterhofen	0 85 44 / 18 74 0 99 32 / 17 64
Mo 30.	Sonnenwald-Apotheke, Schöfweg	0 99 08 / 89 08 7
Di 31.	Sonnenwald-Apotheke, Schöllnach	0 99 03 / 88 80

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird keine Gewähr übernommen.

Entspannung mit Trommeln

Die Djembe ist eines der beliebtesten Percussionsinstrumente. Einmal gespielt lässt einen die Spielfreude nicht mehr los. Ein großer Vorteil der Djembe: man muss keine Noten lesen können. Im Pfarrsaal in Eging trifft sich seit kurzem eine Trommelgruppe. Auch Bürger aus Schöllnach/Außernzell sind zu den kostenlosen Treffen eingeladen. Eine Schnupperstunde findet am

Dienstag, 26.06.2018, von 19.30 bis 21.00 Uhr im Pfarrheim in Eging a.See statt.

Wegen der Bereitstellung der Trommeln wird um Anmeldung unter 09903-201632 oder 0176-42926386 oder hd.hauzenberger@t-online.de gebeten. Eine Fahrgemeinschaft ab Außernzell ist möglich.
Daniela Hauzenberger

M Metzgerei Mader Qualität - Frische - Geschmack

Angebot vom 25.06.18 - 26.06.18

Kammsteaks 100g **0,85 €**
mariniert

Angebot vom 27.06.18 - 30.06.18

Leberkäse		
am Stück oder geschnitten	100g	0,66 €
Käswürstl		
mit viel Käse, einfach lecker	100g	0,86 €
Bierkugel		
mild geräuchert, im Ganzen oder geschnitten	100g	0,77 €
Fleischsalat		
aus eigener Herstellung	100g	0,46 €
Grillwammerl		
gewürzt	100g	0,64 €

Solange der Vorrat reicht

Rind- und Schweinefleisch aus frischer Schlachtung, von Tieren aus unserer Region

Qualität-Frische-Geschmack

Hörpling 8, 94491 Hengersberg, Tel. 09903/500, Fax 09903/2411

Schulstraße 7, 94508 Schöllnach Tel. 09903/2014225

e-mail: gerhard.mader@gmx.de

www.metzgereimader.de

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

M Metzgerei Mader Qualität - Frische - Geschmack

unsere heiße Theke - nur in Schöllnach

das Tagesgericht gibt es täglich ab 10:30 Uhr

Montag: Fleischpflanzerl **5,00 €**
mit Kartoffelsalat und Krautsalat

Dienstag: Spaghetti Bolognese **4,50 €**

Mittwoch: Currywurst **5,00 €**
mit Wedges

Donnerstag: Gulasch **4,50 €**
mit Nudeln

Freitag: Tagliatelle mit Steinpilzen **4,00 €**

jeden Tag gibt's warmen Leberkäse, Braten, Schnitzel und leckere Sandwiches

VdK Schöllnach: Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat ab 14 Uhr, Gasthaus zur Post.

Oldtimerclub Sonnenwald: Stammtisch jeden 3. Freitag im Monat im Gasthaus Vogl in Oblfing ab 20.00 Uhr.

Frauenunion Schöllnach: Stammtisch am Mittwoch, 18.07., 19.00 Uhr in der Pizzeria Toscana.

Gartenbauverein Schöllnach: Wassergymnastik jeden Montag und Donnerstag ab 11.00 Uhr, bei Temperaturen ab 19 Grad

Radfahrerverein Schöllnach: jeden Donnerstag Radtouren in der näheren Umgebung; Treffpunkt: 18.00 Uhr an der Raiffeisenbank

EC Weiß Blau Taiding: jeden Dienstag Training, Stockbahnen Taiding, je nach Wetterlage Absprache, ab 19.00 Uhr

Schützenverein Sonnenwald: jeden Freitag Training für Jugend und Neueinsteiger, ab 18.00 Uhr im Gasthaus Schwarzkopf; jeden Freitag Luftpistole und Luftgewehr und Gesellschaftsabend, Gasthaus Schwarzkopf, 19.00 Uhr

Juni

23.06. SV Schöllnach: Vereinsausflug an den Großglockner, Abfahrt: 05.00 Uhr

23.06. Radfahrerverein Schöllnach: Tagesradtour am Fünf-Flüsse-Radweg, Abfahrt: 06.30 Uhr; ab 06.00 Uhr werden die Räder verladen, Nationalparkreisen Pfeffer, Gärtnerstraße

23.06. FC Poppenberg: Sportlerfest, Vereinsheim, 12.00 Uhr

23.06. Markt Schöllnach/Orts-caritasverein: Einweihung und Tag der offenen Tür Kindertagesstätte St. Maria und Josef

24.06. Pfarrei Schöllnach: Wallfahrt nach Halbmeile, Pfarrkirche St. Johannes, 05.00 Uhr

30.06. FF Riggerding: Zeltdisco beim Gerätehaus, 19.00 Uhr

Juli

01.07. VRV Schöllnach: Teilnahme am 150. Gründungsfest des KRV Winzer

01.07. FF Riggerding: Fahrzeugsegnung LF 10, am Gerätehaus Riggerding, 08.00 Uhr

01.07. VRV Riggerding: Teilnahme an der Fahrzeugsegnung FF Riggerding, 08.00 Uhr

05.07. SV Schöllnach: Volksfest - Zeltparty, Volksfestplatz, 19.00 Uhr



06.07. SV Schöllnach: Volksfest - Auszug, 17.00 Uhr

06.07. Imkerverein Schöllnach: Stammtisch am Bienenlehrstand, 18.00 Uhr

07.07. SV Schöllnach: Volksfest

08.07. SV Schöllnach: Volksfest

08.07. CSU Schöllnach: Politische Kundgebung mit MdEP Manfred Weber im Schöllnacher Volksfestzelt, 11.00 Uhr

09.07. SV Schöllnach: Volksfest

14.07. FG Schöllonia, FC-Bayern-Fanclub Poppenberg, TC Schöllnach: Freibadfest (bei schlechtem Wetter Ausweichtermin 21.07.)

14.07. Oheschützen Schöllnach: 40. Gründungsfest, Bayerischer Abend mit Live-Musik, Schützenheim, 16.00 Uhr

15.07. bis 20.07. Radfahrerverein Schöllnach: Jahresradtour mit Standquartier in der Steiermark, Abfahrt: Nationalparkreisen Martin Pfeffer, 05.30 Uhr

21.07. FG Schöllonia, FC-Bayern-Fanclub Poppenberg, TC Schöllnach: Freibadfest - Ausweichtermin 21.07.)

21.07. VRV Schöllnach: Teilnahme am 150. Gründungsfest der KRK Außernzell, Abfahrt Marktplatz um 16.00 Uhr

21.07. Oheschützen Schöllnach: Winchester-Cup mit Gartenfest und Live-Musik, Schützenheim, 18.00 Uhr

22.07. Sonnenwald-Wanderfreunde Oblfing: Wanderung auf der Waldrunde, TP: Gasthaus Vogl, 10.00 Uhr

28.07. Retzbachschützen Taiding: Gartenfest, Tonis Grillstube, 17.00 Uhr

29.07. Sonnenwald-Wanderfreunde Oblfing: Wanderung auf der Ohesprungrunde, TP: Gasthaus Vogl, 08.00 Uhr

29.07. Pfarrei Schöllnach: Pfarrfest, nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Termine wird keine Gewähr übernommen. Bitte geben Sie Änderungen rechtzeitig in der Verwaltung des Marktes Schöllnach bekannt.

Maßgefertigte Einlagen für hohe Ansprüche

- Alltagseinlagen, Kindereinlagen, Einlagen für Ballerinas und Pumps
- Sporteinlagen für Spitzen- und Freizeitsportler
- Gesundheitseinlagen für Diabetiker und Rheumatiker

Ihre Füße sind bei uns in besten Händen.
Sprechen Sie mit uns.

www.leistungszentrum.com



Leistungszentrum GmbH
für Orthopädietechnik Osterhofen
Herstellung, Reparatur und Vertrieb medizinischer Hilfsmittel

Plattlinger Straße 27 Tel. 09932/909870
94486 Osterhofen info@leistungszentrum.com



Erfahrungsaustausch hilft weiter

„Wer aufhört, besser zu werden, hat aufgehört, gut zu werden!“ Dieses Zitat von Unternehmer Philip Rosenthal beschreibt die Situation der Unternehmen in einem immer komplexeren Marktumfeld. Auch Fritz Müller Augenoptik Uhren Schmuck in Schöllnach will noch besser werden. Erfahrungsaustausch mit anderen Unternehmern ist da unerlässlich. Dazu dienen sogenannte ERFA-Gruppen: Zehn bis 15 Firmen der gleichen Branche, die nicht in direktem Wettbewerb stehen, treffen sich unter der Leitung eines erfahrenen Unternehmensberaters.

Dazu haben sich führende Augenoptiker aus ganz Deutschland bei Fritz Müller Augenoptik Uhren Schmuck in Schöllnach getroffen. Am ersten Tag fanden sich alle bei Fritz Müller in der Bahnhofstraße ein, mit anschließender Betriebsbesichtigung mit Feedback und Manöverkritik. Weitere Themen wurden im Konferenzraum des Landgutes Stetter in Riggerding erörtert. Dort übernachteten die Gäste auch.

Am Sonntag standen Themen wie Betriebsvergleich, aktuelle Situation, Marketing-Aktionen, digitale Sichtbarkeit und vieles andere auf dem Programm.

Die Kollegen zeigten sich sehr angetan von dem modernen Geschäft in Schöllnachs Ortsmitte, der Auswahl an internationalen Modetrends und der technischen Ausstattung.

Die Treffen dienen dem Erfahrungsaustausch und der Information in Best-Practice-Betrieben, wie es Fritz Müller Augenoptik Uhren Schmuck in Schöllnach ist. Dabei werden auch Unternehmensanalysen erstellt, betriebswirtschaftliche Kennzahlen der Mitgliedsfirmen verglichen, erfolgreiche Marketingmaßnahmen ausgetauscht, Motivation und Qualifikation der Mitarbeiter geprüft sowie allgemeine Branchen- und Markttendenzen erarbeitet. Zudem wird die strategische Zukunftsausrichtung besprochen. Auch den Blick über den Tellerrand hinaus wagt man bei anderen Betrieben an anderen Standorten.

Das nächste Treffen findet im November in Bischofswerda statt.

Wir werden noch besser: Unsere Mitarbeiterin Christa Dreier hat in Hannover beim Norddeutschen Optik Colleg eine Weiterbildung zur Optikassistentin absolviert.



Fritz Müller

Augenoptik · Uhren · Schmuck

Bahnhofstraße 3
94508 Schöllnach
Telefon 0 99 03 - 18 22
www.fritzmueller-schoellnach.de



Besuchen Sie uns auf facebook! www.facebook.com/fritzmuelleraugenoptik